MediaShare

Bedienungsanleitung
Deutsch

Verbatim

Inhalt

Einleitung 3

Die MediaShare-Hardware im Überblick 3

Vorderseite 4

Rückseite 4

LEDs und Anschlüsse 4

Auf MediaShare zugreifen 4

Local Area Network (LAN) 4

MediaShare Agent 4

Zugeordnete Laufwerke 4

Remotezugriff 5

MediaShare zurücksetzen 5

Easy Transfer-Taste 6

MediaShare Agent 6

So verwenden Sie MediaShare Agent 6

MediaShare Agent starten 7

MediaShare Agent-Menüoptionen 7

MediaShare Application 10

MediaShare-Anwendung starten 10

Bei der MediaShare-Anwendung anmelden 10

Landing Page der MediaShare-Anwendung 11

Media Library 12

Auf die Media Library zugreifen 12

Media Sources (Medienquellen) 14

Media Source-Ordner verwenden 15

Ordneroptionen 18

Alben 21

Alben verwenden 22

Dateien verwenden 26

Bilder verwenden 29

Kontakte einrichten 30

Soziale Medien 30

Backup my MediaShare 32

Backup my MediaShare verwenden 32

Einstellungen 35

Einstellungsseite anzeigen 35

Benutzereinstellungen 35

Servereinstellungen 37

Verwaltung 40

Einleitung

In diesem Kapitel erhalten Sie einen Überblick über das MediaShare-System von Verbatim, die Hardware und die ersten Schritte der Einrichtung. Die Themen in diesem Kapitel sind:

- Die MediaShare-Hardware im Überblick
- Auf MediaShare zugreifen
- MediaShare zurücksetzen

Die MediaShare-Hardware im Überblick

In diesem Abschnitt lernen Sie Hardwarekomponenten des MediaShare kennen, einschließlich Anzeigen, Anschlüsse und Tasten.

Vorderseite

Auf der Vorderseite des MediaShare befindet sich die Easy Transfer-Taste, mit der Sie schnell und leicht alle Dateien und Ordner von einem USB-Laufwerk auf MediaShare übertragen können. Dies geschieht mithilfe des USB-Anschlusses, der sich ebenfalls an der Gerätevorderseite befindet. Status-LEDs zeigen an, ob das System aktiv ist oder nicht.

Status LED	Anzeige	LED Status
Linke LED	Festplattenaktivität	Grün (durchgehend leuchtend): Bereitschaftszustand Blau (blinkend): Lese-/Schreibzugriff auf die interne Festplatte Orange (blinkend): System schaltet sich aus
Mittlere LED	Aktivität an den USB-Anschlüssen auf der Rückseite	Orange (blinkend): Lese-/Schreibaktivität am USB-Anschluss Blau (blinkend): Lese-/Schreibaktivität mit interner Festplatte
Rechte LED	Aktivität des eSata-Anschlusses	Blaues Blinken bei Zugriff auf die eSata-Festplatte

Rückseite

LEDs und Anschlüsse

Die folgende Tabelle zeigt Ihnen die Funktion jedes MediaShare-Elements.

Ort	Element	Aktivität	Beschreibung
Vorderseite	Easy Transfer-Taste	Drücken Sie die Taste, um die Übertragung zu starten.	Übertragung aller Daten vom USB-Gerät zu MediaShare
Vorderseite	Vorderer USB-Anschluss	USB-Anschluss (verwendet mit Easy Transfer-Taste)	Wird zusammen mit der Easy Transfer-Taste an der Gerätevorderseite verwendet, um automatisch alle Daten von einem angeschlossenen Gerät auf MediaShare zu übertragen.
Vorderseite	LED für USB-Anschluss	Orange (blinkend)	Blinkt orange während des Datentransfers zwischen MediaShare und dem USB-Gerät.
Rückseite	Einschalttaste	Drücken Sie die Taste auf der Rückseite, um das Gerät ein- und auszuschalten.	**MediaShare einschalten:** Einmal drücken **MediaShare ausschalten:** Zum korrekten Herunterfahren Ihres MediaShare halten Sie die Einschalttaste für ca. 5 Sekunden gedrückt. Das blaue Lämpchen an der Gerätevorderseite blinkt, während das Gerät heruntergefahren wird.
Rückseite	Ethernet-Anschluss	Verbinden Sie den Anschluss auf der Rückseite über ein Ethernet-Kabel mit einem Router.	Verbindung zum Router. Gigabit-Ethernet-Anschluss.
Rückseite	eSATA-Anschluss	Schließen Sie an den eSata-Anschluss ein eSata-Laufwerk an.	Durch den Anschluss eines eSata-Laufwerks wird die Spiegelungsfunktion angestoßen.
Rückseite	USB-Anschlüsse	Schließen Sie ein externes Gerät an den USB-Anschluss an (USB-Speicher oder USB-Drucker).	Hoch- und Herunterladen von Inhalten von einem angeschlossenen USB-Gerät. Drucken mit einem USB-Drucker
Rückseite	Anschluss für Netzkabel	Schließen Sie das Netzkabel an die Buchse auf der Geräterückseite an.	Stromversorgung für das MediaShare-System
Rückseite	Reset-Taste	Drücken Sie die Reset-Taste.	Durch Drücken dieser Taste wird MediaShare auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Auf MediaShare zugreifen

Sie haben verschiedene Möglichkeiten, auf MediaShare zuzugreifen. Abhängig von Ihren Bedürfnissen und Ihrem Standort stehen Ihnen folgende Methoden zur Verfügung:

Local Area Network (LAN)

Wenn Sie die Standardtools zum Durchsuchen des Netzwerks verwenden (z. B. „Netzwerkumgebung"), erkennt jedes mit Ihrem Heimnetzwerk verbundene System MediaShare als Computer in Ihrer Arbeitsgruppe. Öffnen Sie für den Zugriff auf MediaShare über das LAN einen Browser, und geben Sie folgende Adresse ein: **http://<IP-Adresse>/?login=**

MediaShare Agent

MediaShare Agent ist eine Software, die Sie auf PCs oder Macs installieren können und die Sie nach der Installation in der unteren Menüleiste finden. Bei der Installation wird automatisch eine Verknüpfung auf dem Desktop erstellt, mit der Sie die MediaShare-Ordner direkt öffnen können. Diese Drag&Drop-Oberfläche, die Sie über die Verknüpfung erreichen, funktioniert genauso wie andere Dateien und Ordner auf Ihrer Festplatte. Weitere Informationen dazu finden Sie in Kapitel 2, „MediaShare Agent".

Zugeordnete Laufwerke

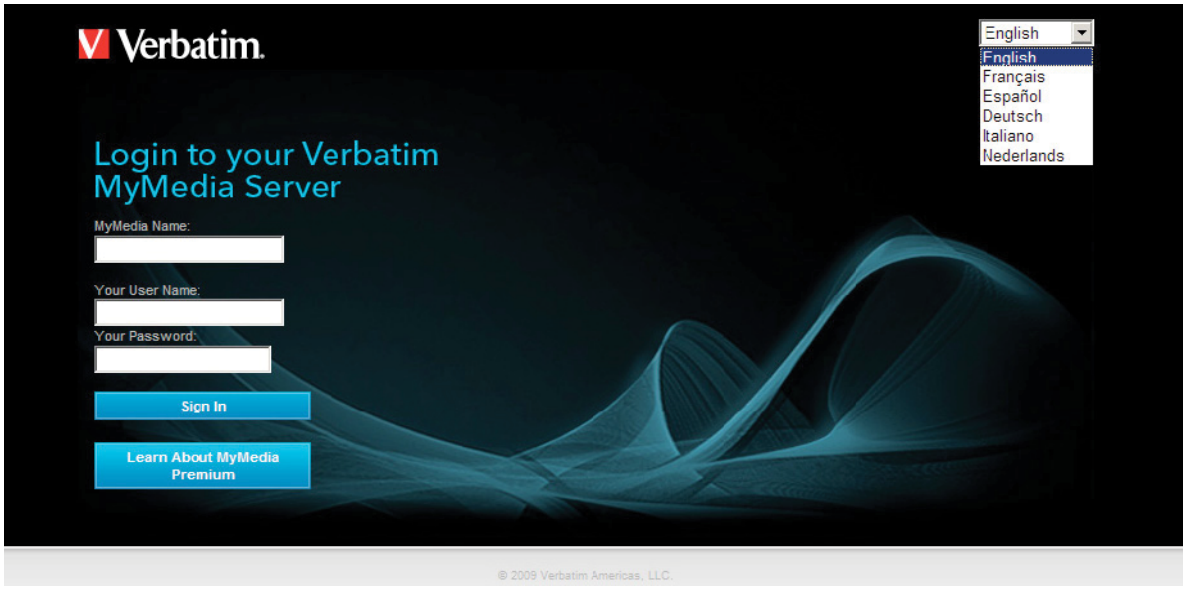
In einer Windows XP-, Windows Vista- oder Windows 7-Umgebung ordnet MediaShare Agent automatisch drei Laufwerkbuchstaben (X, Y und Z) Netzlaufwerken auf dem MediaShare zu. Dadurch steht eine einfache Drag&Drop-Oberfläche zur Verfügung, die unter „Arbeitsplatz" ständig verfügbar ist.

Remotezugriff

Sie können mit jedem Webbrowser über das Internet auf MediaShare-Daten zugreifen. Das heißt, wenn Sie mit Ihrem Notebook unterwegs sind, können Sie über das Internet sicher auf Ihre privaten Daten zu Hause zugreifen (vorausgesetzt, Ihr Notebook verfügt über WLAN-Konnektivität und ein entsprechendes Netz steht an Ihrem Standort zur Verfügung). Über eine Drag&Drop-Oberfläche können Dateien freigegeben und sogar hochgeladen werden. Allerdings können nur bestimmte Standardordner via Internet geteilt werden.

So greifen Sie auf MediaShare zu und kopieren per Remotezugriff Dateien auf oder von MediaShare:

1. Öffnen Sie **http://www.myverbatim.com** und melden Sie sich bei Ihrem MediaShare-Gerät an.
2. Geben Sie den **MediaShare Name** ein, den Sie bei der Einrichtung Ihres Geräts ausgewählt haben.
3. Geben Sie Username und **Password** ein, die Sie bei der Einrichtung erstellt haben.
4. Klicken Sie auf **Sign In.**



MediaShare zurücksetzen

Unter folgenden Umständen müssen Sie das MediaShare-System zurücksetzen:

- Bei Änderung des Namens Ihres MediaShare-Systems
- Bei vergessenem Benutzernamen oder Kennwort

Zurücksetzen von der CD

1. Legen Sie die MediaShare-Installations-CD ein, und führen Sie **mediasharesetup.exe** aus.

   Die vorhandene Software muss vor dem Zurücksetzen des Systems nicht deinstalliert werden.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Documentation, Tools and More.**
3. Klicken Sie auf **Reset**.

Reset-Taste

1. Drücken Sie die Reset-Taste an der Rückseite des MediaShare 10 Sekunden oder länger.
2. MediaShare wird zurückgesetzt.
3. Benennen Sie jetzt mithilfe der MediaShare-Installations-CD den Server um, und richten Sie Benutzernamen und Kennwort ein.

Easy Transfer-Taste

Mit der Easy Transfer-Taste können Sie Dateien und Ordner schnell und effizient von einem beliebigen USB-Laufwerk direkt auf MediaShare kopieren. Führen Sie folgende Schritte aus:

1. Schließen Sie das USB-Laufwerk an den USB-Anschluss an der Gerätevorderseite an.
2. Drücken Sie eine Sekunde lang die Easy Transfer-Taste.
3. Die LED neben dem USB-Anschluss blinkt während der Datenübertragung orange.
4. Nach Abschluss der Datenübertragung blinkt die LED nicht mehr.
5. Sie können jetzt das USB-Laufwerk entfernen.

Auf übertragene Daten zugreifen

Daten, die Sie mithilfe der Easy Transfer-Taste von einem USB-Laufwerk übertragen haben, finden Sie hier:

MediaLibrary > FamilyLibrary > USB-Downloads

Abbildung 1-1. Easy Transfer-Taste – Ordner für USB-Downloads

Bei jedem Drücken der Easy Transfer-Taste wird ein neuer Ordner mit dem aktuellen Datum und der aktuellen Zeit erstellt. Alle Daten werden an diesen Speicherort kopiert.

MediaShare Agent

So verwenden Sie MediaShare Agent

MediaShare Agent wird im Hintergrund ausgeführt, so dass Sie Ordner anzeigen, die MediaShare-Anwendung öffnen oder nach Updates suchen können. Das MediaShare Agent-Symbol finden Sie in der Taskleiste (PC) oder im Dock (Mac). Es wird normalerweise nach dem Start des Computers angezeigt.

Durch Klicken mit der rechten Maustaste auf das MediaShare Agent-Symbol werden Menüoptionen angezeigt. Wenn Sie die Option „Preferences" auswählen, können Sie auch nach Software-Updates für die Desktopanwendungen suchen. Einige Optionen sind für PC und Mac unterschiedlich. Beispielsweise werden Anmeldestatus sowie An- und Abmeldeoptionen nur auf dem PC angezeigt.

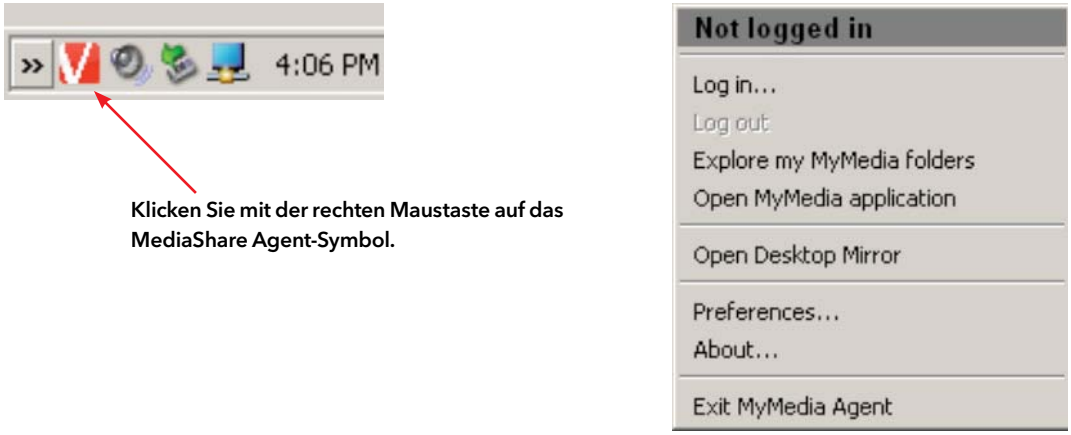


Abbildung 2-1. MediaShare Agent-Symbol und -Menü auf einem PC

MediaShare Agent starten

MediaShare Agent wird beim Start des Computers automatisch angezeigt. Wenn Sie MediaShare Agent beenden, wird das Symbol aus der Taskleiste entfernt, und Sie müssen es für eine erneute Verwendung neu starten.

MediaShare Agent auf einem PC starten

Um MediaShare Agent auf einem PC zu starten, navigieren Sie zu **Start > Programme > Verbatim > MediaShare Desktop Applications > MediaShare Agent > MediaShare Agent.**

MediaShare Agent auf einem Mac starten

Um MediaShare Agent auf einem Mac zu starten, starten Sie Finder, navigieren Sie zu **Anwendungen > MediaShareDesktop Applications** , und starten Sie anschließend **MediaShare Agent.**

MediaShare Agent-Menüoptionen

Not logged in/Logged in as

Die oberste Menüzeile zeigt entweder an, wer gerade bei MediaShare Agent angemeldet ist, oder zeigt „Not logged in". Diese Angaben erhalten Sie nur auf einem PC.

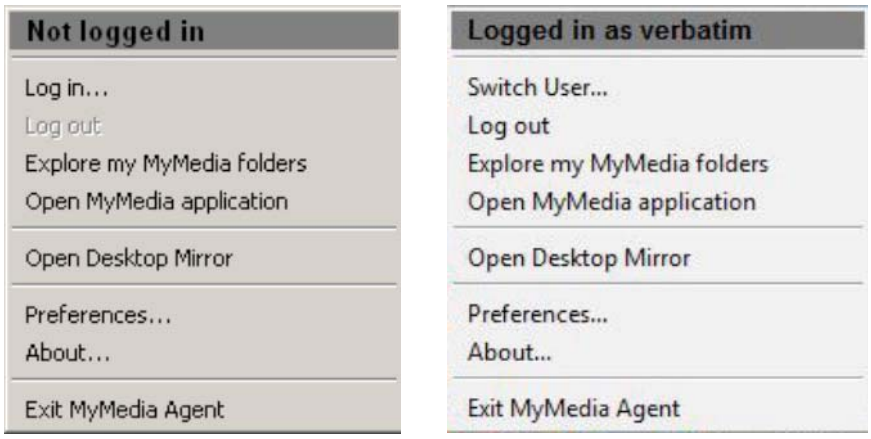


Abbildung 2-2. Beim MediaShare-Server anmelden

Log In

Mit dieser Menüoption wählen Sie Ihren MediaShare-Server aus und geben anschließend Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort ein.

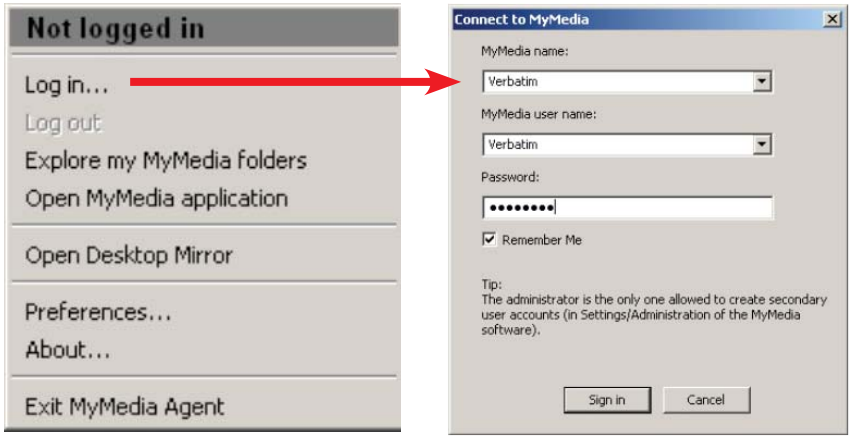


Abbildung 2-3. Beim MediaShare-Server anmelden

Benutzer wechseln

Wenn bereits ein Benutzer bei MediaShare angemeldet ist, ermöglicht diese Menüoption das Abmelden dieses Benutzers und das Anmelden eines neuen Benutzers. Diese Menüoption steht nur auf PCs zur Verfügung.

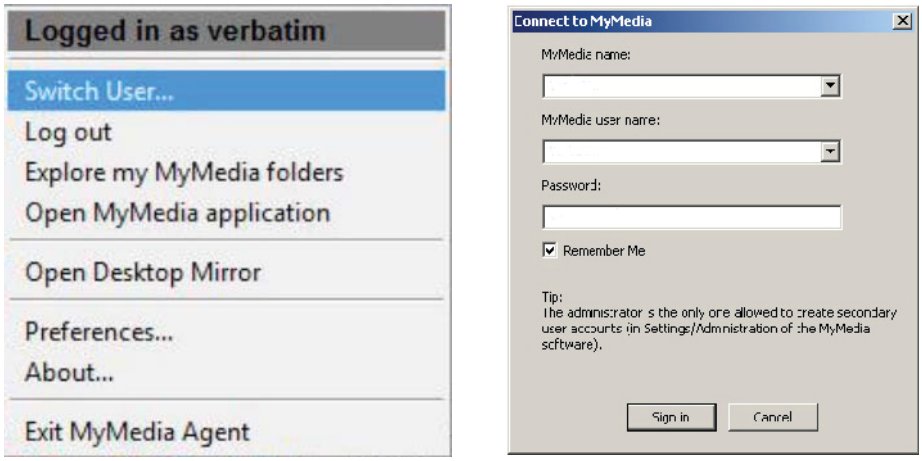


Abbildung 2-4. Benutzer wechseln

Log Out

Die Menüoption „Log Out" beendet die Verbindung des aktuellen Benutzers mit dem MediaShare-Server. Das Abmelden verhindert, dass andere Benutzer auf Ihre Alben und MyLibrary-Ordner zugreifen können. Um sich erneut anzumelden, wählen Sie „Log In" aus und geben erneut Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort ein. Diese Menüoption steht nur auf PCs zur Verfügung.

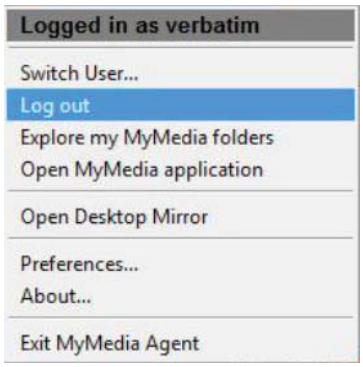


Abbildung 2-5. Abmelden

Ordner des MediaShare-Servers anzeigen

Mit Windows Explorer oder Mac Finder können Sie die Ordner auf dem MediaShare-Server anzeigen und mit den darin gespeicherten Daten arbeiten. Wenn Sie Ordner mit dieser Methode anzeigen, können Sie Dateien, die größer als 2 GB sind, auf den Server hochladen. Wenn Sie noch nicht angemeldet sind, fordert diese Anwendung Sie zum Anmelden auf. Danach wird entweder Windows Explorer oder Mac Finder geöffnet, und es werden Ihre FamilyLibrary-, MyLibrary- und MyComputers-Ordner auf einem Netzlaufwerk angezeigt. Die MediaShare-Ordner stehen zur Verfügung, egal, ob sich der MediaShare-Server im Heimnetzwerk oder extern im Internet befindet.

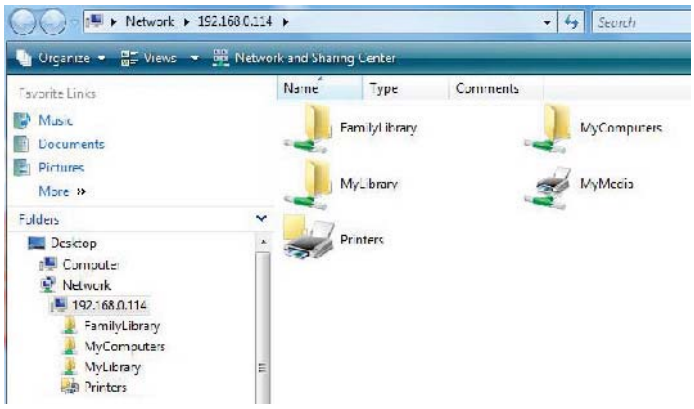


Abbildung 2-6. Eigene MediaShare-Ordner anzeigen

MediaShare-Anwendung öffnen

Die MediaShare-Anwendung wird mit der Menüoption „Open MediaShare Application" gestartet. Mit der MediaShare-Anwendung können Sie auf benutzerfreundliche, flexible Weise mithilfe eines Webbrowsers Ihre Daten und Einstellungen verwalten. Wenn Sie die MediaShare-Anwendung öffnen, öffnet sich Ihr Standardbrowser, und Sie werden aufgefordert, sich anzumelden (falls Sie noch nicht angemeldet sind). Anschließend wird die Landing Page des MediaShare-Servers angezeigt, und von dort aus können Sie auf Ihre Media Library-Ordner zugreifen, Alben anzeigen, Einstellungen vornehmen und andere Serveroptionen nutzen.

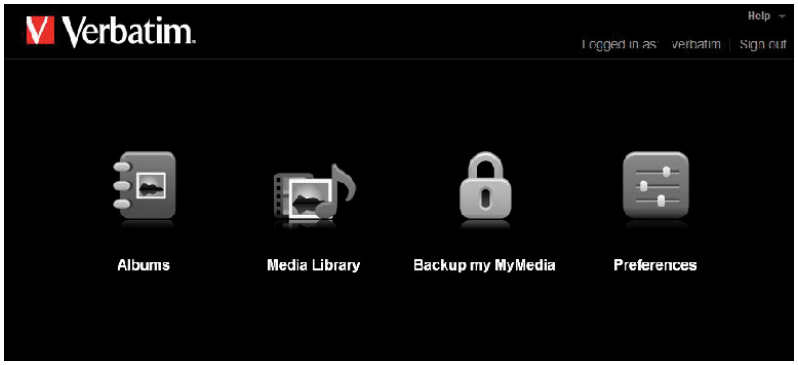


Abbildung 2-7. Landing Page des MediaShare-Servers öffnen

Albums. Klicken Sie auf das Alben-Symbol, um die aktuell verfügbaren Alben anzuzeigen.

Media Library. Klicken Sie auf das Media Library-Symbol, um die Daten auf dem MediaShare-Server anzuzeigen. Von hier aus können Sie zusätzliches Material hinzufügen, Ihre Ordner verwalten und Alben erstellen, die Sie gemeinsam mit Familie und Freunden nutzen können.

Backup my MediaShare. Klicken Sie auf „Backup My MediaShare", um auf das Verwaltungstool für Server-Backups zuzugreifen. Mit dessen Hilfe können Sie auswählen, welche Ordner auf einem angeschlossenen Laufwerk (an einem der USB-Anschlüsse auf der Rückseite) gesichert werden sollen. Sie können sich den Status des Backups anzeigen und den verbleibenden Speicherplatz auf dem Laufwerk überprüfen, das vom MediaShare-Server zur Datensicherung verwendet wird.

Preferences. Klicken Sie hier, um Ihre Benutzereinstellungen zu ändern oder den MediaShare-Server zu verwalten.

Preferences

Mit der Menüoption **Preferences** des MediaShare-Server-Agents können Sie nach Software-Updates für Desktopanwendungen suchen sowie Namen und IP-Adresse des MediaShare-Servers in Ihrem Heimnetzwerk anzeigen.

Auf der Registerkarte **Advanced** wird der in Ihrem Heimnetzwerk gefundene MediaShare-Server angezeigt.

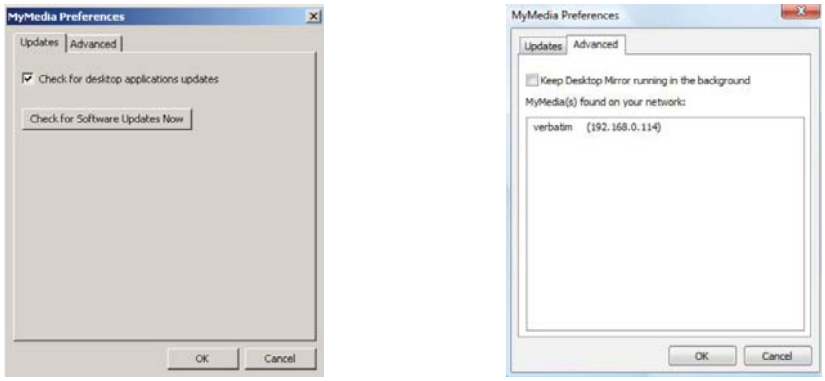


Abbildung 2-9. Einstellungen des Agenten

Hinweis: Die Einstellungen in MediaShare Agent unterscheiden sich von denen des MediaShare-Servers. Weitere Informationen zu MediaShare-Server-Einstellungen finden Sie in Kapitel 2, „MediaShare-Anwendung", im Abschnitt „Einstellungen".

About

Die Menüoption About zeigt die auf Ihrem Computer installierte Version von MediaShare Agent an.

Abbildung 2-10. Info zu MediaShare Agent

Beenden

Über die Menüoption **Exit** wird MediaShare Agent geschlossen und das Symbol aus der Taskleiste entfernt.

MediaShare-Anwendung

MediaShare-Anwendung starten

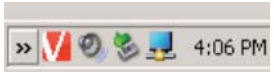
Die MediaShare-Anwendung wird in Ihrem Browser ausgeführt. Mit ihrer Hilfe können Sie mit jedem Webbrowser auf Ihre Ordner in der Media Library zugreifen, Alben anzeigen und Einstellungen festlegen. Die MediaShare-Anwendung steht zur Verfügung, egal, ob sich die MediaShare-Einheit im Heimnetzwerk oder extern im Internet befindet. Die MediaShare-Anwendung funktioniert immer auf dieselbe Weise, selbst mit unterschiedlichen Computern und Browsern.

Sie haben vier Möglichkeiten, die MediaShare-Anwendung zu starten.

Über den Desktop

Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das Symbol **Navigate to MediaShare (www).** Dieses Symbol wurde bei der Installation aktiviert.

Über MediaShare Agent



Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das MediaShare Agent-Symbol rechts unten auf Ihrem Computerbildschirm, und wählen Sie „Open MediaShare application" aus.

Über einen Browser

Öffnen Sie ein neues Browserfenster, und navigieren Sie zu www.myVerbatim.com.

Über das Startmenü

Auf einem PC. Um die MediaShare-Anwendung auf einem PC zu starten, klicken Sie auf **Start > Programme > Verbatim > MediaShare Desktop Applications > QuickConnect > Navigate to MediaShare (www).**

Auf einem Mac. Um die MediaShare-Anwendung auf einem Mac zu starten, starten Sie Finder, navigieren Sie zu **Anwendungen > MediaShare Desktop Applications**, und starten Sie dann die **Smart Web**-Verknüpfung.

Bei der MediaShare-Anwendung anmelden

Beim Start der MediaShare-Anwendung werden Sie aufgefordert, sich mit den Anmeldedaten anzumelden, die Sie bei der Installation Ihres MediaShare-Systems eingerichtet haben.

So melden Sie sich an:

1. Wählen Sie eine Sprache aus. Ihre Sprache ist eventuell schon als Standard eingestellt.
2. Geben Sie Ihren **MediaShare Name** ein.
3. Geben Sie Ihren **User Name** ein.
4. Geben Sie Ihr **Password** ein.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Sign In".

Abbildung 3-1. Anmeldebildschirm der MediaShare-Anwendung

Premium-Abonnement

Auf der Anmeldeseite haben Sie die Möglichkeit, ein Upgrade Ihres Abonnements vorzunehmen. Während des kostenlosen 30-tägigen Testzeitraums, stehen Ihnen sämtliche Premium-Dienstleistungen zur Verfügung. Nach Ablauf des Testzeitraums wird das Premium-Abonnement deaktiviert, und diese zusätzlichen Angebote stehen Ihnen nicht länger zur Verfügung. Nach einem Upgrade Ihres Abonnements können Sie diese wieder nutzen. Sieben Tage vor Ablauf des Testzeitraums erhalten Sie eine Erinnerung per E-Mail. Sobald nur noch fünf Tage Testzeit verbleiben, erhalten Sie jeden Tag eine E-Mail. Wenn Sie auf das Upgrade verzichten, wird Ihr Premium-Abonnement wieder zu einem Standard-Abonnement.

So melden Sie sich an:

1. Klicken Sie auf der Anmeldeseite auf die Schaltfläche „Learn About MediaShare Premium".
2. Informieren Sie sich über die Vorteile.
3. Geben Sie Ihren MediaShare-Namen, Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort ein.
4. Klicken Sie auf „Sign In".

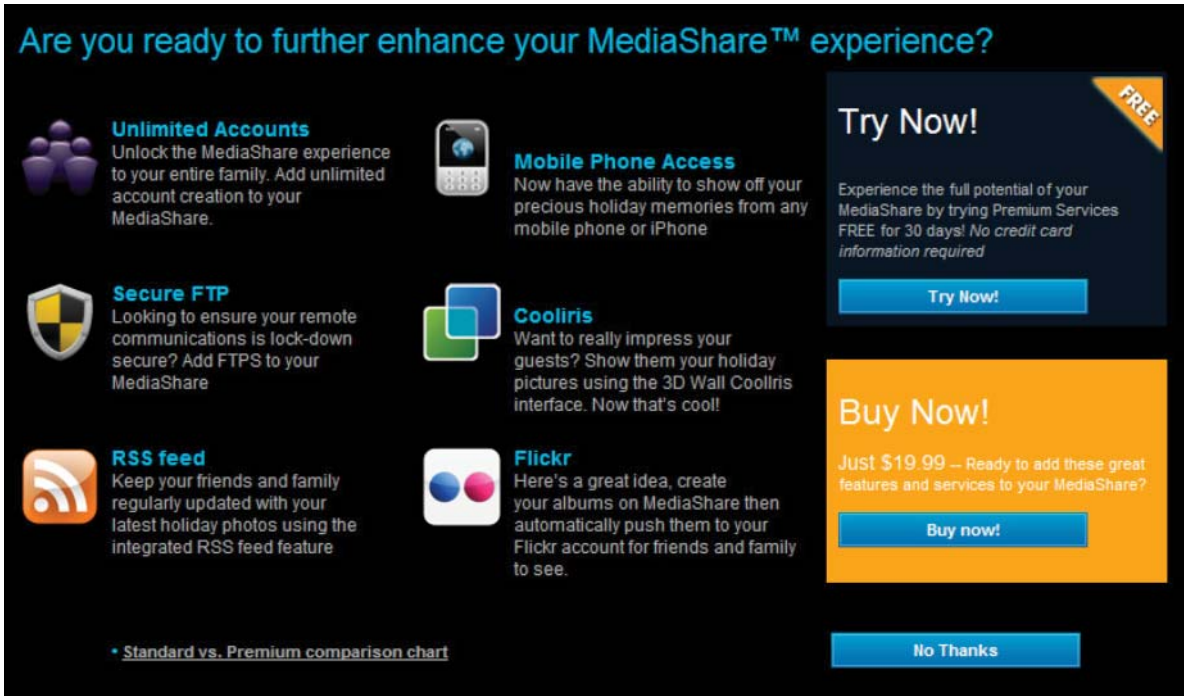

Are you ready to further enhance your MediaShare™ experience?
Unlimited Accounts
Unlock the MediaShare experience to your entire family. Add unlimited account creation to your MediaShare.
Mobile Phone Access
Now have the ability to show off your precious holiday memories from any mobile phone or iPhone
Secure FTP
Looking to ensure your remote communications is lock-down secure? Add FTPS to your MediaShare
Cooliris
Want to really impress your guests? Show them your holiday pictures using the 3D Wall Coolliris interface. Now that's cool!
RSS feed
Keep your friends and family regularly updated with your latest holiday photos using the integrated RSS feed feature
Flickr
Here's a great idea, create your albums on MediaShare then automatically push them to your Flickr account for friends and family to see.
Try Now!
FREE
Experience the full potential of your MediaShare by trying Premium Services FREE for 30 days! No credit card information required
Try Now!
Buy Now!
Just $19.99 -- Ready to add these great features and services to your MediaShare?
Buy now!
• Standard vs. Premium comparison chart
No Thanks

Abbildung 3-2. Premium-Upgrade

Landing Page der MediaShare-Anwendung

Wenn Sie die MediaShare-Anwendung starten und sich anmelden, wird die Landing Page von MediaShare angezeigt. Von diesem Bildschirm aus haben Sie lokalen Zugriff auf die Bereiche „Albums", „Media Library", „Backup my MediaShare" sowie „Preferences". Außerdem steht Ihnen das Hilfemenü zur Verfügung, in dem Sie Links zur Bedienungsanleitung und zum MediaShare-Support finden. Sie können das Aussehen der Landing Page ändern, indem Sie ein Hintergrundbild hinzufügen. Siehe „Als Landing Page-Hintergrund verwenden" im Kapitel „Bilder verwenden".

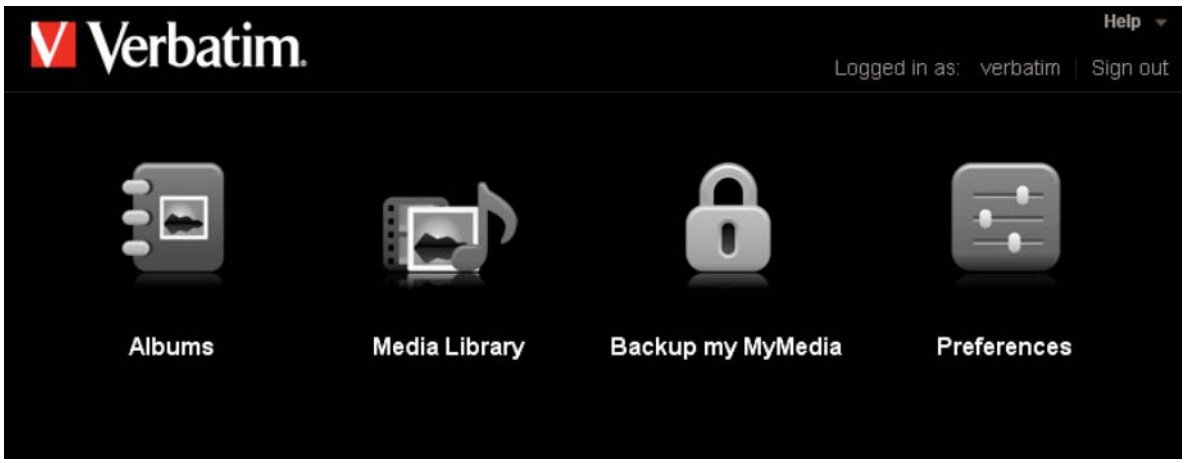


Abbildung 3-3. Landing Page der MediaShare-Anwendung

Hauptmenü

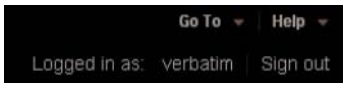
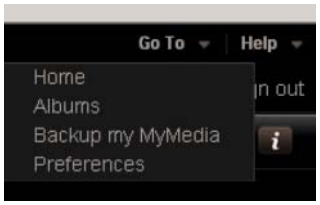
	Das Hauptmenü wird oben rechts auf der Landing Page angezeigt. Es zeigt Ihren Benutzernamen, bietet Zugang zur Hilfe und die Möglichkeit, sich von der Anwendung abzumelden.
	Über das Hilfemenü erhalten Sie Zugang zur Bedienungsanleitung und eine direkte Verbindung zum MediaShare-Support.
	Wenn Sie sich in einem der Anwendungsbereiche befinden, beispielsweise im Bereich „Albums“, enthält das Hauptmenü auch die Option „Go to“. Auf diese Weise können Sie zwischen der Landing Page dieses Bereichs und der Landing Page eines anderen Bereiches – „Media Library“, „Backup my MediaShare“ und „Preferences“ – wechseln.

Abbildung 3-4. Hauptmenüs

Media Library

Die Medienbibliothek verwenden Sie, um alle Ihre Ordner anzuzeigen und zu verwalten.

Auf die Medienbibliothek zugreifen

Klicken Sie auf der MediaShare-Landing Page auf „Media Library“ (Abbildung 3-5).

Hinweis: Wenn Sie sich auf einer der anderen Seiten befinden, klicken Sie im Hauptmenü oben rechts auf dem Bildschirm auf Go to. Wählen Sie dann Media Library aus.

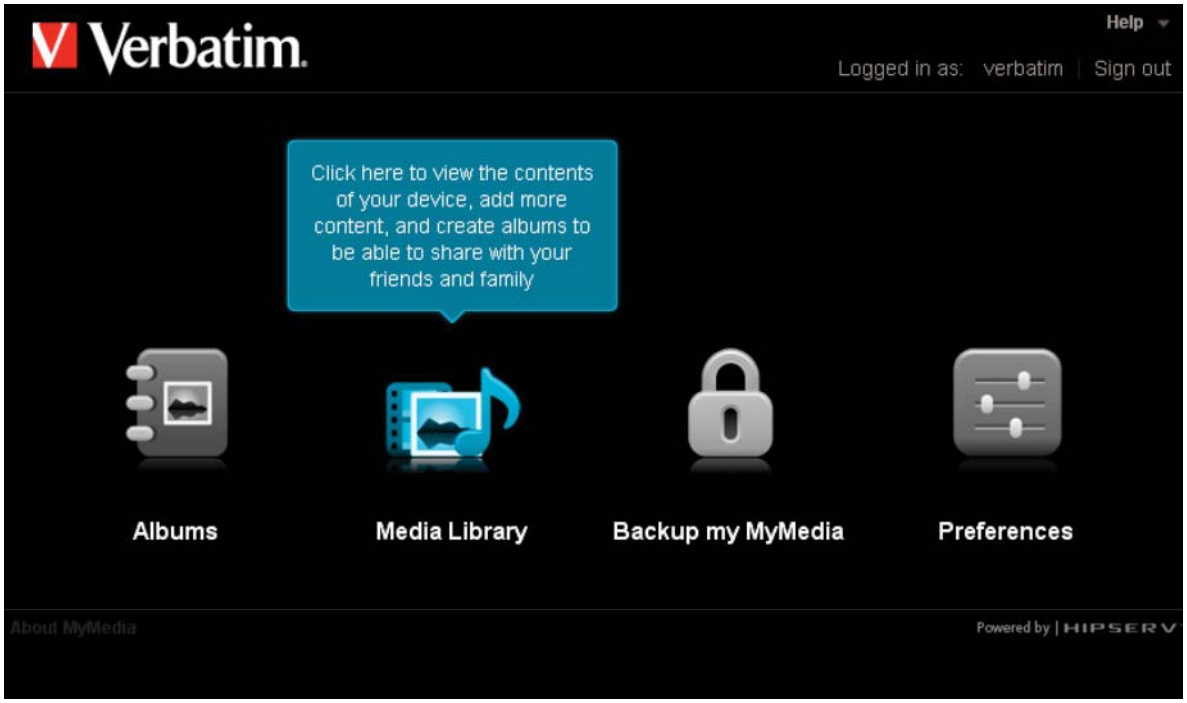

Verbatim
Help
Logged in as: verbatim Sign out
Click here to view the contents of your device, add more content, and create albums to be able to share with your friends and family
Albums
Media Library
Backup my MyMedia
Preferences
About MyMedia
Powered by | HIPSERV

Abbildung 3-5. Startseite der Medienbibliothek

Wenn Sie die Medienbibliothek öffnen, gelangen Sie zur Seite **Media Sources** (Abbildung 3-6). Hier können Sie Ihre Dateien, Ordner und digitalen Medien verwalten und in Alben einsortieren, die Sie mit Freunden und Familie gemeinsam nutzen können.

Abbildung 3-6. Medienquellen-Seite der Medienbibliothek

Informationssymbol

Wenn Sie auf das Informationssymbol oben rechts in der Werkzeugleiste klicken, erhalten Sie detaillierte Informationen über den ausgewählten Ordner.

Abbildung 3-7. Medienquellen-Seite der Medienbibliothek

Tipp des Tages

Bei jedem Start der Medienbibliothek zeigt MediaShare Ihnen einen Bildschirm mit dem „Tipp des Tages" an. So erhalten Sie hilfreiche Tipps und Tricks, mit denen Sie das volle Potenzial Ihres Systems ausschöpfen können. Sie können durch Klicken vor- und zurückblättern, um sich weitere Tipps anzusehen. Wenn Sie die Tipps nicht sehen möchten, können Sie sie deaktivieren.

Aktivieren Sie dazu unten auf dem Bildschirm das Kontrollkästchen „Don't show tips". Um die Tipps wieder angezeigt zu bekommen, wechseln Sie auf der Anwendungs-Startseite zu **Preferences**. Wählen Sie hier User **Preferences > User > Hide help tips > Yes/No > Submit** aus. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „Einstellungen".

Tip of the Day
Welcome to the Media Library - this is where you will manage your digital media and create albums that you can share with your friends. If you want to share the files in a folder with your friends, display the menu for that folder, and then select Share Selected Items.
Previous tip
Next tip
Don't show tips
Ok

Abbildung 3-8. Medienquellen-Seite der Medienbibliothek

Medienquellen

Der Bereich „Media Sources“ zeigt die Ordner unter **FamilyLibrary, MyLibrary** und **MyComputers** an.

FamilyLibrary

Der Ordner **FamilyLibrary** enthält die Unterordner FamilyDocuments, **FamilyMusic, FamilyPhotos** und **FamilyVideos**. Diese Ordner sind allen Benutzern zugänglich, es sei denn, Sie blockieren den Zugang für andere Benutzer. Diese Ordner können auch für DMAs (Digital Media Adapter) freigegeben werden, so dass die Inhalte Mediaplayern im Heimnetzwerk zur Verfügung stehen. Siehe „Let user access family folder“ unter „Preferences > Administration“ und „Preferences > Server Preferences“.

Weitere Informationen zur Arbeit mit diesen Ordnern finden Sie unter „Medienquellenordnern verwenden“.

Abbildung 3-9. Familienbibliothek

Hinweis: Die Ordner der Familienbibliothek stehen Ihnen nur zur Verfügung, wenn Sie Zugang zum Konto haben. Wenn der Zugang blockiert oder die Windows-Netzwerkverbindung deaktiviert ist, können berechtigte Benutzer weiterhin über Windows Explorer/Mac Finder auf die Ordner der Familienbibliothek zugreifen.

MyLibrary

Jeder Benutzer verfügt über eigene „MyLibrary“-Ordner, auf die nur er selbst zugreifen kann. Der MyLibrary-Ordner enthält folgende private Unterordner des Benutzers: **MyDocuments, MyMusic, MyPhotos** und **MyVideos**. Die Inhalte der MyLibrary-Unterordner sind privat und sicher. Allerdings kann der Benutzer diese Inhalte für Familie, Freunde oder die Öffentlichkeit freigeben, indem er sie in einem Album ablegt. Die Inhalte können auch für DMAs freigegeben werden, so dass sie Mediaplayern im Heimnetzwerk zur Verfügung stehen.

Weitere Informationen zur Verwendung dieser Ordner finden Sie unter „Medienquellenordner verwenden“.

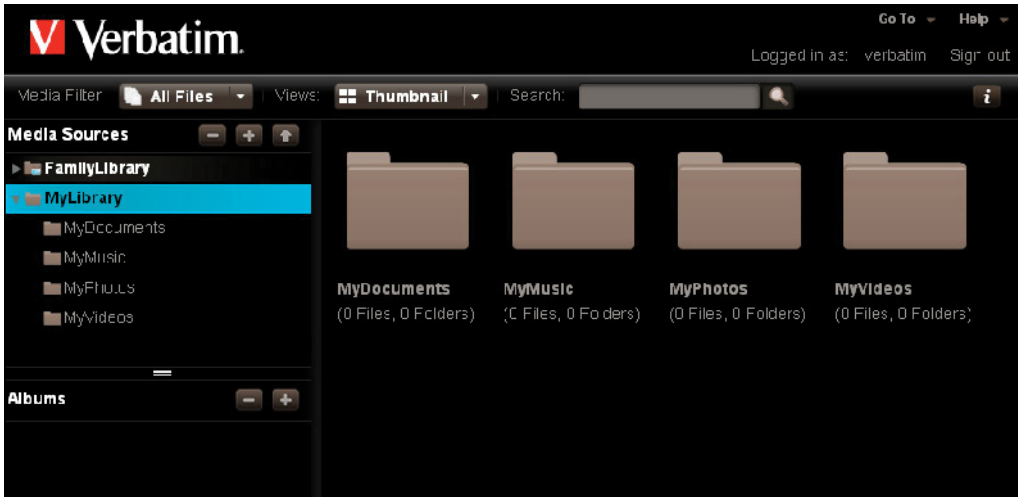


Abbildung 3-10. Die eigene Bibliothek

Hinweis: Obwohl die Unterordner in **MyLibrary** und **FamilyLibrary** für bestimmte Dateitypen vorgesehen sind, kann jeder Dateityp in jedem Ordner gespeichert werden.

Alben

Alben können vom MediaLibrary-Bereich aus in derselben Weise erstellt und verwaltet werden wie andere Medienquellen-Ordner auch.

In einem Album können Sie Fotos, Musik, Videos und Dokumente aus mehreren Ordnern zusammenführen. Ein Album enthält Referenzen zu Dateien, aber keine Kopien der Dateien selbst. Auf diese Weise können Sie dieselbe Datei in mehreren Alben verwenden, ohne zusätzlichen Speicherplatz zu benötigen. Wenn Sie allerdings eine Datei aus dem Ordner löschen, steht diese auch in den Alben nicht mehr zur Verfügung. Sie können einem Album durch Hinzufügen und Anzeigen von Hintergrundgrafik (in der MediaShare-Anwendung enthalten) ein Thema geben. Sie können das Album allein für sich behalten oder es für Familie, Freunde oder die Öffentlichkeit freigeben. Der Screenshot in Abbildung 3-11 zeigt, dass ein Album mit dem Namen „Vacation" erstellt wurde, in dem sich aber noch keine Dateien befinden.

Weitere Informationen zum Hinzufügen von Dateien und zur Verwendung von Alben finden Sie im Abschnitt „Alben" in dieser Bedienungsanleitung.

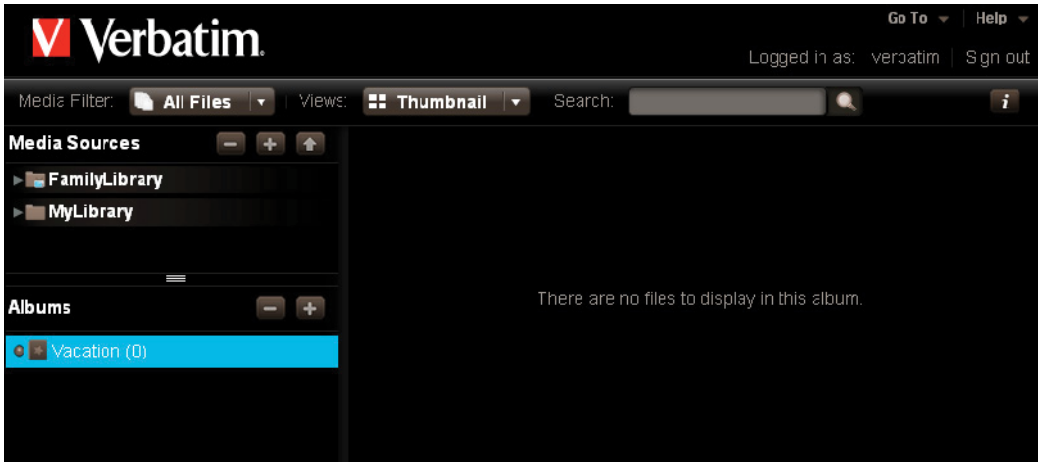


Abbildung 3-11. Alben

Media Source-Ordner verwenden

Ordner auswählen

Selecting a folder highlights the folder name, and displays its subfolders and files in the Files section.

1. Klicken Sie auf den Namen des Ordners, um einen Ordner auszuwählen. In Abbildung 3-12 sehen Sie, dass aus der Medienquelle „MyLibrary" der Ordner **MyMusic** ausgewählt wurde. Dazu wird auch das Menü **Options** angezeigt.

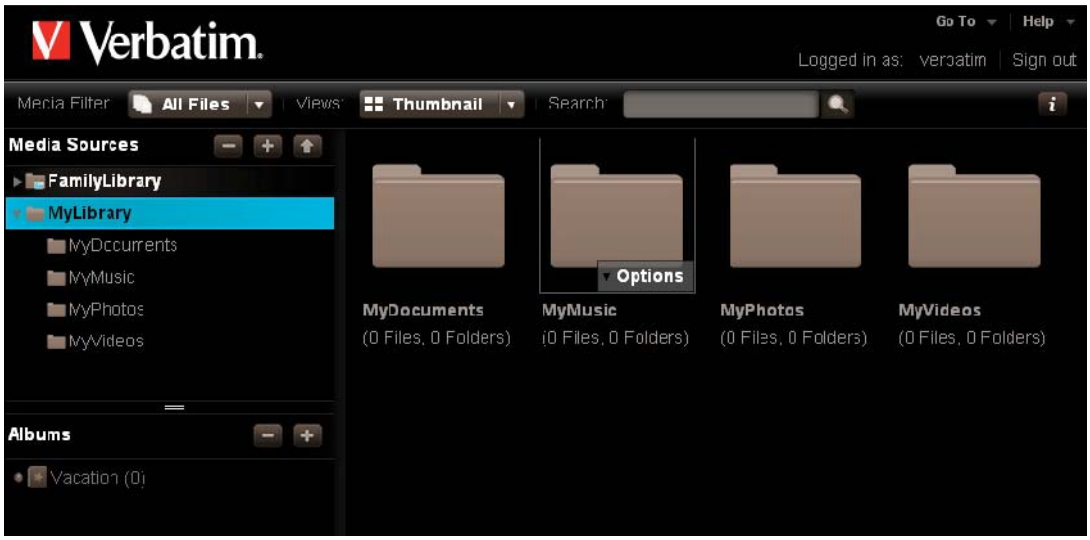


Abbildung 3-12. Auswählen des Ordners „MyMusic"

Weitere Informationen zu diesen Optionen finden Sie unter „Ordneroptionen".

Ordner erweitern und reduzieren

Wenn Sie einen Ordner erweitern, werden dessen Unterordner angezeigt.

1. Klicken Sie neben dem Ordnernamen auf den Pfeil nach rechts, um den Ordner zu erweitern.
2. Klicken Sie neben dem Ordnernamen auf den Pfeil nach unten, um den Ordner zu reduzieren. Wenn Sie einen Ordner reduzieren, werden dessen Unterordner ausgeblendet. So erhalten Sie einen übersichtlicheren Bildschirm, auch wenn viele Ordner geöffnet sind.

Ordner hinzufügen

Wenn Sie einen Ordner hinzufügen, erstellen Sie einen neuen Unterordner in dem aktuellen Ordner. Mithilfe von Unterordnern können Sie Ihre Inhalte übersichtlich organisieren. Neue Ordner in der Familienbibliothek sind für alle Benutzer zugänglich (es sei denn, das Konto des Benutzers blockiert den Zugriff). Nur Sie können aber auf einen „MyLibrary"-Ordner zugreifen.

1. So fügen Sie einen Ordner hinzu:

   a. Wählen Sie den Bereich aus, in dem Sie den neuen Ordner hinzufügen möchten.

   b. Klicken Sie im Steuerungsbereich von „Media Sources" auf das Symbol +, um einen neuen Ordner zu erstellen.

   c. Geben Sie den Ordnernamen ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

   d. Klicken Sie auf „Create".

Der neue Ordner wird im Navigationsbereich links auf dem Bildschirm und auch im Hauptfenster angezeigt.

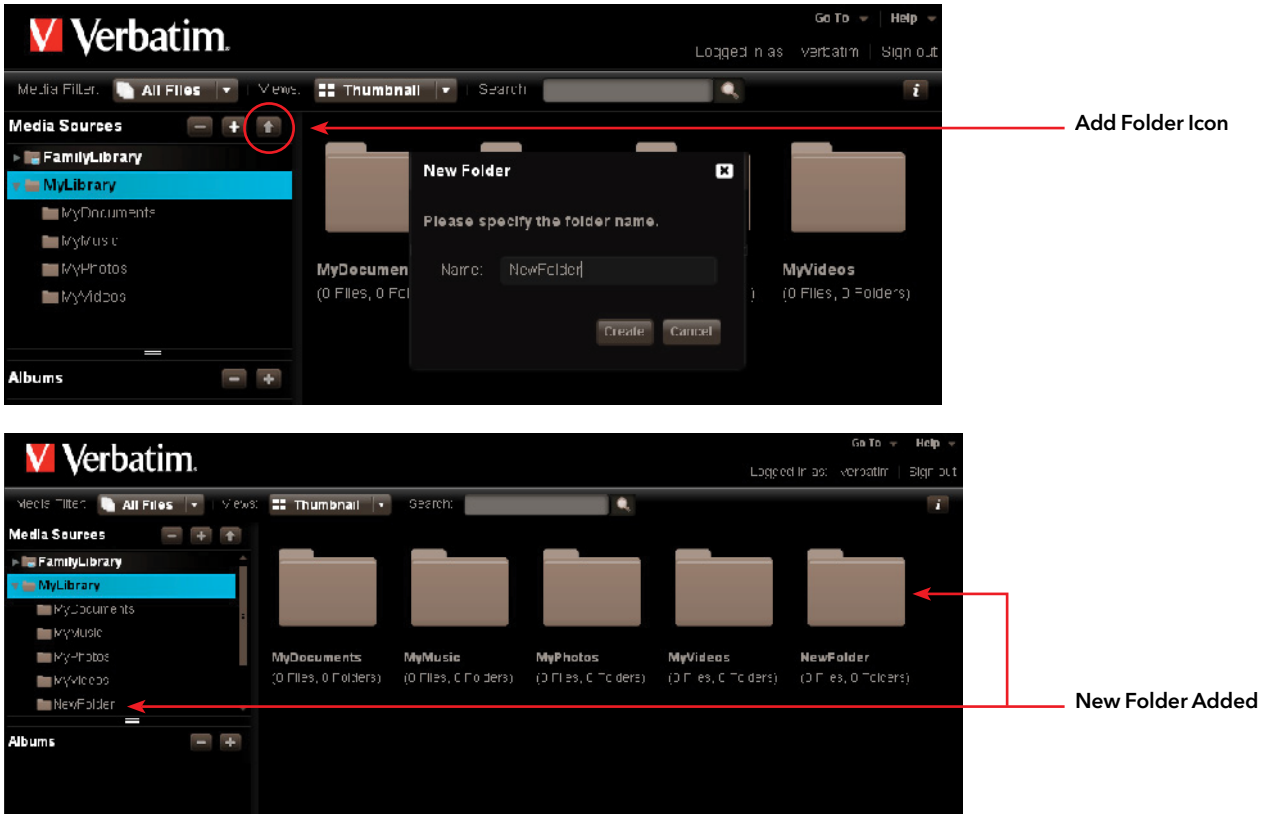


Abbildung 3-13. Hinzufügen eines Ordners

Ordner löschen

Wenn Sie einen Ordner löschen, wird dieser Ordner mit allen seinen Dateien aus MediaShare entfernt. Seien Sie daher vorsichtig beim Löschen von Ordnern!

1. So löschen Sie einen Ordner:

   a. Wählen Sie links im Navigationsbereich den Ordner aus, den Sie löschen möchten.

   b. Klicken Sie auf das Minussymbol.

2. Alternative Methode

   a. Wählen Sie den zu löschenden Ordner im Hauptfenster aus.

   b. Klicken Sie auf „Options", um das Optionsmenü anzuzeigen.

   c. Wählen Sie im Menü „Delete" aus. Sie werden dazu aufgefordert, die Löschaktion zu bestätigen.

3. Klicken Sie auf „Yes“, um den Löschvorgang durchzuführen, oder auf „No“, um den Vorgang abzubrechen.

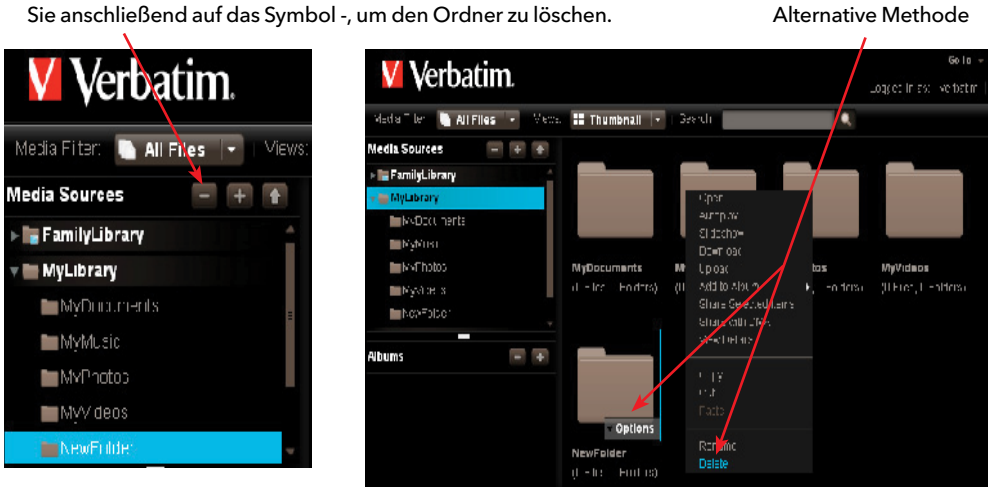


Abbildung 3-14. Löschen eines Ordners

Dateien hochladen

Wenn Sie Dateien hochladen, werden diese von Ihrem Computer in den gewählten Ordner kopiert. Wenn Sie Dateien in Ihre MyLibrary-Ordner hochladen, haben nur Sie Zugriff auf diese Dateien. Wenn Sie eine Datei in einen Ordner der Familienbibliothek hochladen, kann jeder Benutzer mit Zugangsberechtigung für die Familienbibliothek auf die von Ihnen hochgeladene Datei zugreifen. Blockierte Konten haben allerdings keinen Zugriff auf diese Datei. Mit der MediaShare-Anwendung können Sie eine bis zu 2 GB große Datei oder Dateigruppe kopieren. Dateien mit einer Größe von über 2 GB können Sie mithilfe von MediaShare Folders kopieren. Weitere Informationen dazu finden Sie in den Abschnitten „MediaShare-Ordner anzeigen“ und „FTP“.

1. So laden Sie Dateien hoch:

   a. Wählen Sie links auf dem Bildschirm den Zielordner aus, oder wählen Sie alternativ im Hauptfenster einen Ordner aus.

   b. Wählen Sie im Menü „Options“ den Eintrag „Upload“ ↑ aus, um das Upload-Fenster zu öffnen.

   c. Wählen Sie hier Manual Upload oder Drag and Drop aus.

Abbildung 3-15. Hochladen von Dateien

2. **Manual Upload** (Standardmethode)

   Beim manuellen Hochladen können Sie einzelne Dateien auswählen.

   a. Klicken Sie auf „Manual Upload“.

   b. Klicken Sie auf „Add File“, navigieren Sie zu der Datei, und klicken Sie anschließend auf „Open“.

   c. Sie können weitere Dateien hinzufügen, wenn Sie möchten.

   d. Klicken Sie auf „Upload“, um die Datei(en) hochzuladen.

   e. Wenn der Upload-Vorgang abgeschlossen ist, klicken Sie auf „Close“.

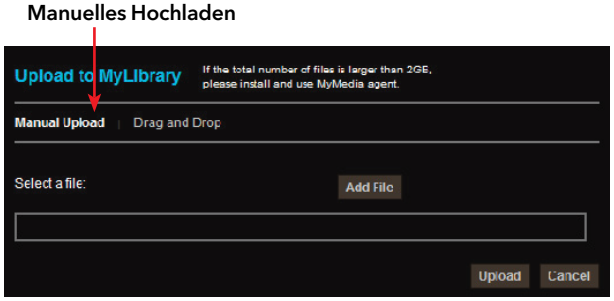


Abbildung 3-16. Manuelles Hochladen

3. Drag and Drop

   a. Mit Drag & Drop können Sie mehrere Dateien und auch ganze Ordner aus dem Explorer/Finder ziehen.

   b. Klicken Sie auf „Drag and Drop". Ein Fenster öffnet sich, und Sie werden zum Drag & Drop (Ziehen und Ablegen) Ihrer Dateien aufgefordert.

   c. Ziehen Sie die Datei aus dem Explorer/Finder in das Fenster. Sie können mehrere Dateien oder Ordner in das Fenster ziehen.

   d. Klicken Sie auf „Upload", um die Datei(en) hochzuladen.

   e. Wenn der Upload-Vorgang abgeschlossen ist, schließen Sie das Fenster.

Drag and Drop

Abbildung 3-17. Drag & Drop

Ordneroptionen

In der MediaShare-Anwendung werden für die Ordner Optionsbefehle verwendet.

1. Um die Optionen für die Medienquellen-Liste oder die Unterordner anzuzeigen, bewegen Sie die Maus über den gewünschten Ordner.
2. Das Wort „Options" wird auf dem Ordner angezeigt.
3. Klicken Sie auf den Pfeil, um das Optionsmenü anzuzeigen.

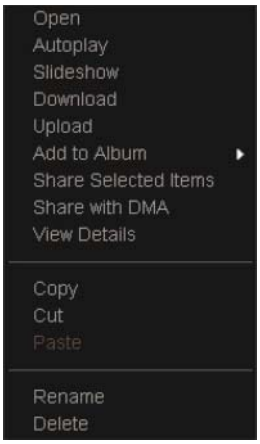


Abbildung 3-18. Anzeigen des Optionsmenüs von Unterordnern

Open

Siehe „Ordner öffnen".

Autoplay

Siehe „Songs abspielen" und „Videos wiedergeben".

Slideshow

Alle Fotos in dem entsprechenden Ordner werden wiedergegeben (siehe „Diashow ausführen").

Download

Siehe „Dateien herunterladen".

Upload

Siehe „Dateien hochladen“.

Add to Album

Siehe „Dateien zu Alben hinzufügen“.

Share Selected Items

Siehe „Freigegebene Alben erstellen“.

Share with DMA/Unshare with DMA

Aktiviert oder deaktiviert die Freigabe für DMAs. Siehe „Dateien für DMAs freigeben“.

View Details

Siehe „Details anzeigen“.

Copy / Cut

Siehe „Ordner kopieren“ und „Datei kopieren“.

Rename

Siehe „Ordner umbenennen“, „Alben umbenennen“ und „Dateien umbenennen“.

Delete

Siehe „Ordner löschen“, „Alben löschen“ und „Dateien löschen“.

View Details

Mit „View Details“ können Informationen über den ausgewählten Ordner angezeigt und auch bearbeitet werden.

1. So zeigen Sie Details an:
   a. Wählen Sie den Ordner aus.
   b. Zeigen Sie das Menü **Options** an.
   c. Wählen Sie View **Details** aus.

Die Details werden im Bereich „Details“ neben dem Bereich „Files“ angezeigt. Zu den Ordnerdetails gehören der Name des Ordners und die Anzahl der Dateien und Ordner, die er enthält.

2. Alternativ können Sie die Details auf diese Weise anzeigen:
   a. Wählen Sie den Ordner aus.
   b. Klicken Sie auf das Symbol Information.

Die Details werden im Bereich „Details“ neben dem Bereich „Files“ angezeigt. Zu den Ordnerdetails gehören der Name des Ordners und die Anzahl der Dateien und Ordner, die er enthält.

Ordner öffnen

Wenn Sie einen Ordner öffnen, werden dessen Unterordner angezeigt. Im Bereich „Files“ werden die Unterordner und Dateien angezeigt.

1. So öffnen Sie einen Ordner:
   a. Doppelklicken Sie auf den Ordnernamen. Sie können auch das Menü anzeigen und im Menü auf „Open“ klicken.

Ordner verschieben

Wenn Sie einen Ordner verschieben, bewegen Sie ihn an einen anderen Speicherort, und zwar zusammen mit den in ihm enthaltenen Unterordnern und Dateien.

1. So verschieben Sie einen Ordner:
   a. Verschieben Sie den Ordner mithilfe von Drag & Drop in einen anderen Ordner.
   b. Als Alternative können Sie auch die Dateien, die Sie verschieben möchten, ausschneiden und am gewünschten Ort einfügen.
      - Wählen Sie den Ordner aus, den Sie verschieben möchten, und zeigen Sie das Optionsmenü an.
      - Wählen Sie „Cut“ aus.
      - Wählen Sie den Zielordner aus.
      - Zeigen Sie das Menü an.
      - Wählen Sie „Paste“ aus.

Hinweis: Sie können Ordner nicht ausschneiden und in einer anderen Anwendung einfügen, und Sie können Daten nicht aus einer anderen Anwendung ausschneiden und in die MediaShare-Anwendung einfügen.

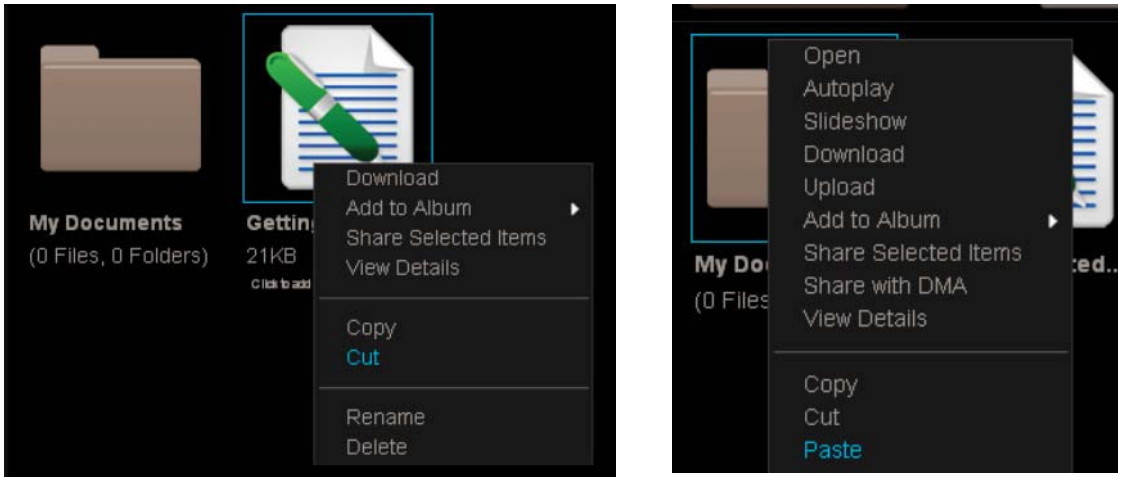


Abbildung 3-19. Verschieben von Dateien oder Ordnern

Ordner kopieren

Wenn Sie einen Ordner kopieren, legen Sie eine Kopie dieses Ordners (mit seinen Unterordnern und Dateien) an einem anderen Speicherort ab. Der Ausgangsordner bleibt dabei an seinem ursprünglichen Speicherort erhalten. Wenn sich der neue Speicherort in der Familienbibliothek befindet, ist der Ordner für alle Benutzer zugänglich (es sei denn, das Konto des Benutzers blockiert den Zugriff). Nur Sie können aber auf einen „MyLibrary"-Ordner zugreifen.

1. So kopieren Sie einen Ordner:

   a. Wählen Sie den Ordner aus, und zeigen Sie das Menü an.

   b. Wählen Sie „Copy" aus.

   c. Wählen Sie den Zielordner aus, und zeigen Sie das Menü an.

   d. Wählen Sie „Paste" aus.

Hinweis: Sie können Ordner nicht kopieren und in eine andere Anwendung einfügen, und Sie können keine Daten aus einer anderen Anwendung kopieren und in die MediaShare-Anwendung einfügen.

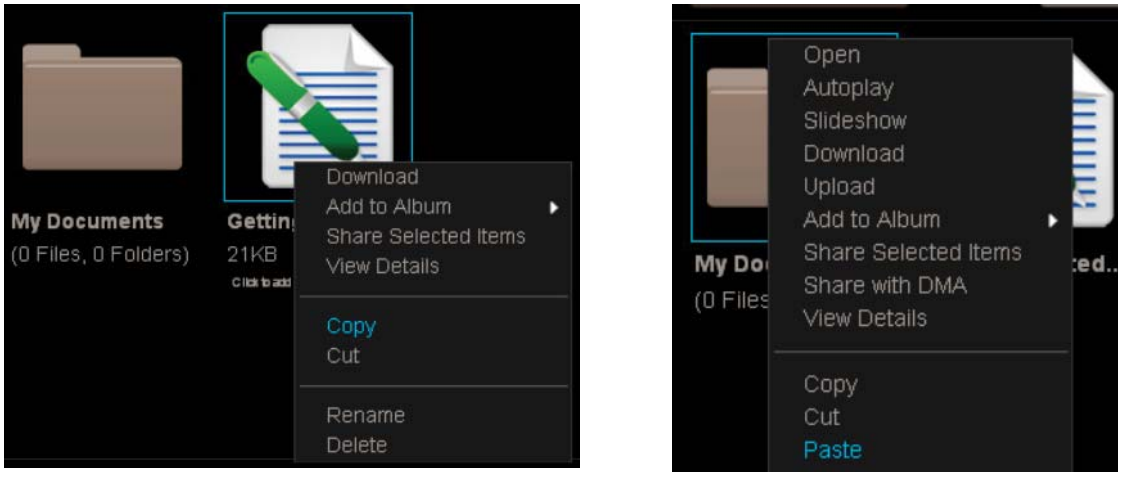


Abbildung 3-20. Kopieren von Dateien oder Ordnern

Ordner umbenennen

Beim Umbenennen wird der Name eines Ordners geändert.

1. So benennen Sie einen Ordner um:

   a. Wählen Sie den Ordner aus.

   b. Zeigen Sie das Menü an.

   c. Wählen Sie „Rename“ aus.

   d. Geben Sie den neuen Ordnernamen ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

   e. Klicken Sie auf „Rename“.

Hinweis: Wenn Sie einen Ordner umbenennen und ein Album eine Referenz zu einer Datei in dem Ordner enthält, ist diese Datei im Album nicht mehr verfügbar.

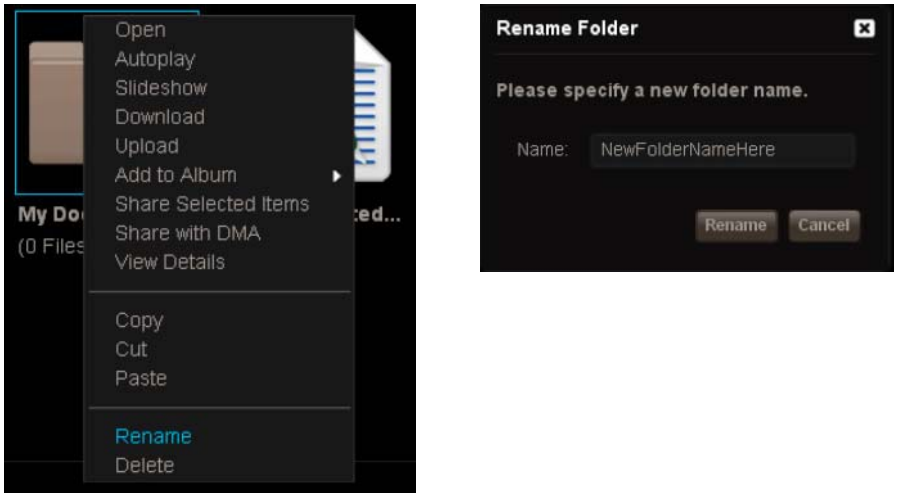


Abbildung 3-21. Umbenennen eines Ordners

Alben

Im Bereich „Albums“ werden die Alben angezeigt, die Sie mithilfe der Medienbibliothek erstellt haben. Hier können Sie diese Alben bearbeiten und sie für andere Benutzer freigeben. In einem Album können Sie Fotos, Musik, Videos und Dokumente aus mehreren Ordnern zusammenführen. Damit Ihre Alben angezeigt werden, wählen Sie auf der Landing Page der MediaShare-Anwendung **Albums** aus.

Seite „Albums“ anzeigen

Klicken Sie auf der Landing Page auf „Albums“. Klicken Sie auf anderen Seiten im Hauptmenü auf „Home“, und wählen Sie „Albums“ aus.

Abbildung 3-22. Alben

Alben verwenden

Ein Album enthält Referenzen zu Dateien, aber keine Kopien der Dateien selbst. Auf diese Weise können Sie dieselbe Datei in mehreren Alben verwenden, ohne zusätzlichen Speicherplatz zu benötigen. Alben sind eine gute Möglichkeit, bestimmte Daten aus einer Bibliothek zugänglich zu machen, ohne die gesamte Bibliothek freizugeben. Wenn Sie allerdings eine Datei aus dem Ordner löschen, steht diese auch in den Alben nicht mehr zur Verfügung. Sie können einem Album durch Hinzufügen und Anzeigen von Hintergrundgrafik (in der MediaShare-Anwendung enthalten) ein Thema geben. Sie können das Album allein für sich behalten oder es für Familie, Freunde oder die Öffentlichkeit freigeben.

Menü „Album“ anzeigen

Die MediaShare-Anwendung bietet für die Verwendung von Alben ein Menü mit Befehlen an. Zum Anzeigen des Menüs bewegen Sie den Mauszeiger über ein Album. Neben dem Namen des Albums wird ein Pfeil angezeigt. Klicken Sie auf den Pfeil, um das Menü anzuzeigen.

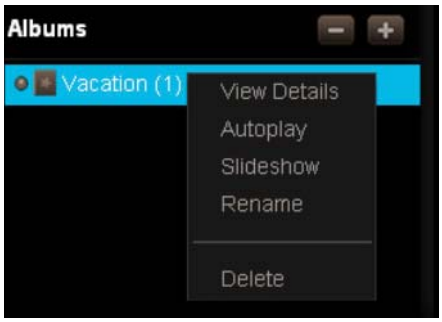


Abbildung 3-23. Optionen im Albummenü

Alben umbenennen

Wenn Sie ein Album umbenennen, ändern Sie dessen Namen.

1. Um ein Album umzubenennen, wählen Sie das Album aus, zeigen Sie das Menü an, und wählen Sie anschließend „Rename“ aus. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, geben Sie den neuen Namen ein. Klicken Sie dann auf „Rename“.

Hinweis: Wenn Sie ein Album umbenennen, das Sie für Freunde oder die Öffentlichkeit freigegeben haben, funktioniert der ursprüngliche Link nicht mehr. Der Link führt allerdings noch zu einer Seite mit einer Liste aller Ihrer Alben.

Nicht freigegebene Alben erstellen

Sie können den Inhalt eines Ordners zu einem neuen Album hinzufügen, das nur für Sie selbst sichtbar ist. Wenn Sie diesen Ordner später freigeben möchten, können Sie im Bereich „Details“ die entsprechenden Einstellungen ändern.

1. So fügen Sie ein neues nicht freigegebenes Album hinzu:

   a. Wechseln Sie zum Bereich „Media Library“, und klicken Sie auf das Symbol für ein neues Album.

   b. Geben Sie den Namen des Albums und bei Bedarf eine Beschreibung ein.

   c. Wählen Sie ggf. ein Thema aus.

   d. Klicken Sie auf „Submit“.

Sobald Sie das Album eingerichtet haben, können Sie per Drag & Drop Ordner und Dateien aus Ordnern in dieses Album ziehen. Wie Sie ein neues freigegebenes Album erstellen, erfahren Sie unter „Freigegebene Alben erstellen“.

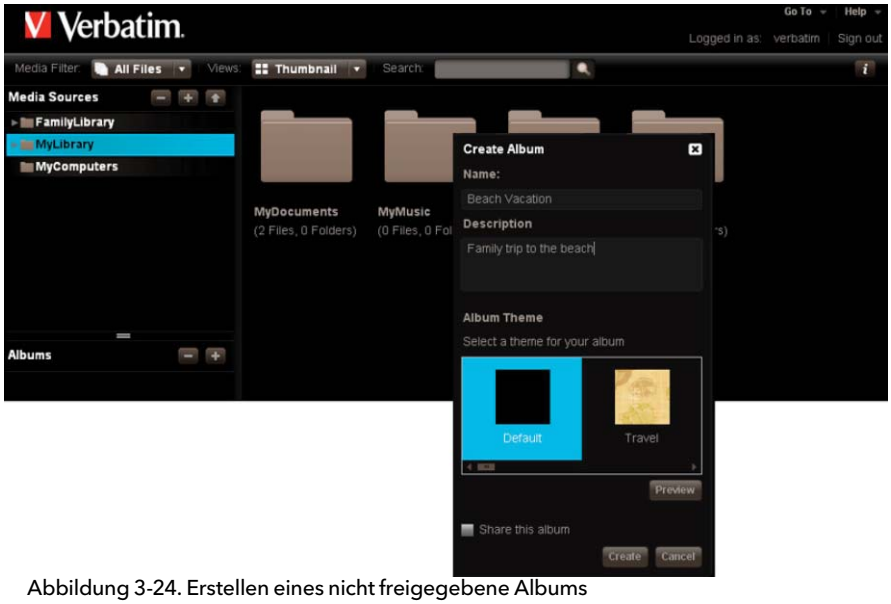


Abbildung 3-24. Erstellen eines nicht freigegebene Albums

Freigegebene Alben erstellen

Sie können die Inhalte eines Ordners einem neuen Album hinzufügen. Das Album kann für Mediaplayer im Heimnetzwerk und für Familie, Freunde und die Öffentlichkeit im Internet freigegeben werden. Bilder in einem Album können über RSS, Facebook oder Flickr gemeinsam genutzt werden.

1. So fügen Sie ein freigegebenes Album hinzu:

   a. Wechseln Sie zum Bereich „Media Library“, und klicken Sie auf das Symbol für ein neues Album.

   b. Geben Sie den Namen des Albums und bei Bedarf eine Beschreibung ein.

   c. Wählen Sie ggf. ein Thema aus.

   d. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Share this album.

Dadurch wird ein neues Optionsset geöffnet. Weitere Informationen zu diesen Optionen finden Sie unter Schritt 2.

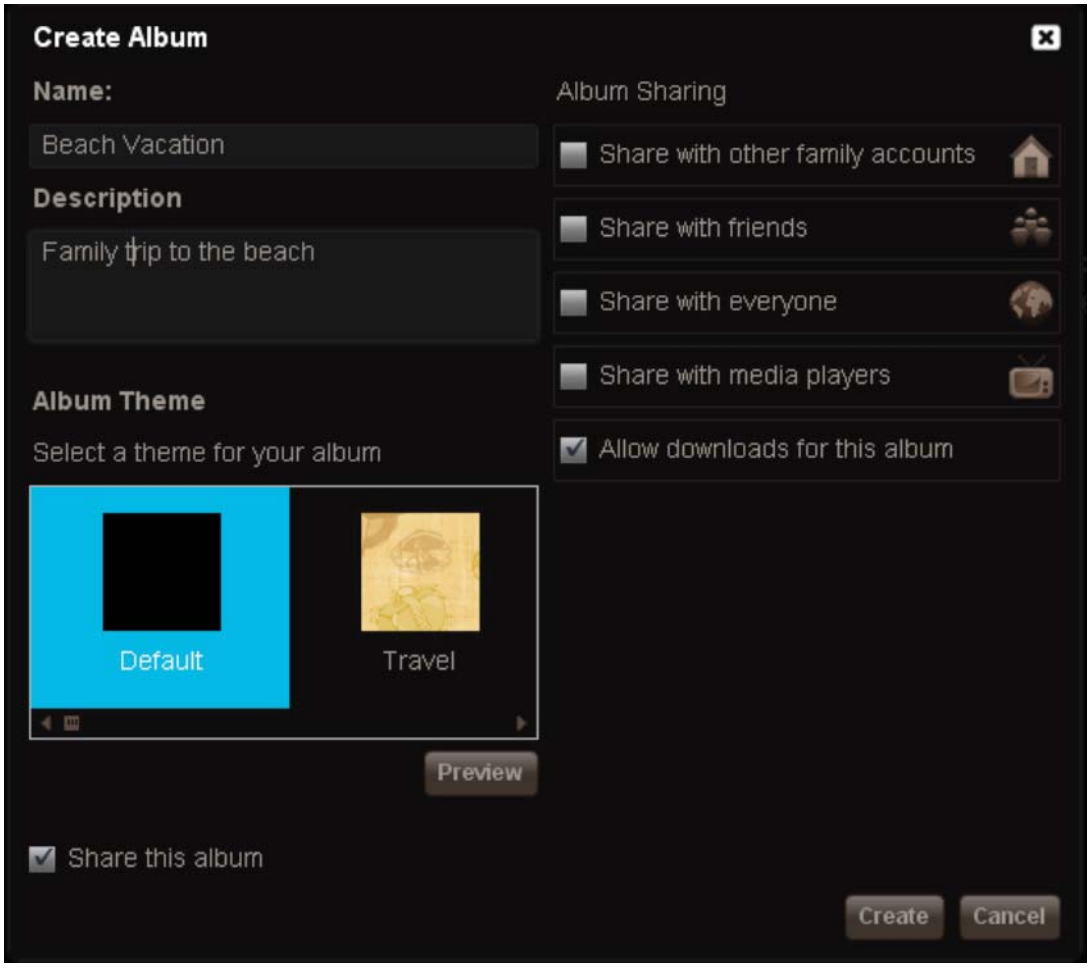
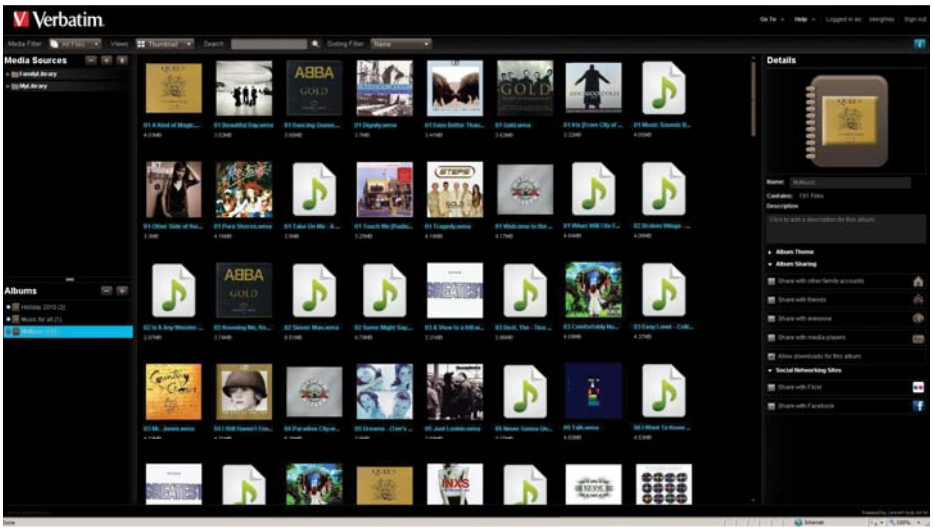


Abbildung 3-25. Erstellen eines freigegebenen Albums

2. Legen Sie die Freigabeoptionen für das Album fest.

   a. **Share with other family accounts** Wenn Sie diese Option aktivieren, können Sie die Alben für andere Mitglieder des Familiennetzwerks freigeben. Wenn Sie ein Album für die Familie zugänglich machen, können andere MediaShare-Benutzer darauf zugreifen, es sei denn, ihr Konto blockiert den Zugriff (siehe „Let user access family folder“). Das Album wird auf deren Albenseite angezeigt.



b. **Share with friend – Set up your Contacts** Um Alben für Ihre Freunde freizugeben, wählen Sie „Share with friends" aus. Alben, die Sie für Freunde freigeben, werden für ausgewählte Kontakte zugänglich. Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, müssen Sie mindestens einen Freund hinzufügen. Um einen Freund hinzuzufügen, klicken Sie auf das Pluszeichen (+) bei dem Symbol. Auf diese Weise können Sie Kontakte hinzufügen, mit denen Sie Ihr Album teilen möchten (siehe „Kontakte einrichten"). Wenn Sie zum ersten Mal ein Album für Freunde freigeben, fragt MediaShare Sie nach Ihrer E-Mail-Adresse. Diese Adresse wird als Absenderadresse für E-Mails verwendet, die MediaShare Ihren Freunden sendet, um sie über freigegebene Alben zu informieren. Jeder MediaShare-Benutzer kann eine eigene E-Mail-Adresse eingeben. Ihre E-Mail-Adresse können Sie später ändern (siehe „Was tun, wenn eine Datei bereits existiert?").

c. **Share until – Setting an End Date** Wenn Sie die Option „Share with friend" oder „Share with everyone" auswählen, wird die Option „Share until" angezeigt. Auf diese Weise können Sie bei Bedarf ein Enddatum für die Freigabe festlegen. Standardmäßig werden Alben ohne Zeitbegrenzung freigegeben. Legen Sie ein Enddatum fest, wenn Sie bestimmen möchten, für welchen Zeitraum ein Album freigegeben wird. Verwenden Sie den Kalender, um das gewünschte Enddatum festzulegen.

d. **Password-protect this album – Limiting Access** E-Mail-Benachrichtigungen für Freunde enthalten einen Link zu dem entsprechenden Album. Standardmäßig kann jeder, der auf den Link klickt, das Album ansehen, es sei denn, Sie beschränken den Zugriff durch Abfrage eines Kennworts. Um den Zugriff zu beschränken, wählen Sie die Option „Password-protect this album" aus. Wenn Sie diese Option auswählen, wird für Ihre Freunde automatisch ein Kennwort für den erstmaligen Zugriff auf die Datei generiert. Freunde, die zum ersten Mal auf den Link in der E-Mail-Benachrichtigung klicken, werden aufgefordert, ein Kennwort zu erstellen. Wenn sie das nächste Mal auf diesen Link klicken, werden sie nach dem Kennwort gefragt.

e. **Send email to invitees – Emailing your Friends** Wenn Sie ein Album für Freunde freigeben, kann MediaShare ihnen eine E-Mail-Benachrichtigung von myfriend@emailaddress.com mit einem Link zu dem Album senden. Standardmäßig kann jeder, der auf den Link klickt, das Album anzeigen. Der Link führt Eingeladene zu einer Anmeldeseite für Gäste, wo ihre E-Mail-Adresse verifiziert wird, bevor sie Zugriff auf das Album erhalten. Dazu müssen Sie aber zuerst die Kontakte einrichten, bevor Sie E-Mails an Ihre Freunde senden können (siehe „Kontakte einrichten").

f. **Share with everyone** Ein Album, das Sie für die Öffentlichkeit freigeben, steht der Öffentlichkeit via Internet zur Verfügung. Die Webadresse der Website wird automatisch generiert und in den Albumdetails angezeigt. Alben, die Sie für die Öffentlichkeit freigeben, werden automatisch auch für die Familie freigegeben und ebenso für Benutzer, die keinen Zugriff auf für die Familie freigegebene Alben haben. Wenn Sie ein Album für die Öffentlichkeit freigeben, wird RSS aktiviert. Wenn Sie diese Option auswählen, können Sie mithilfe der Option „Share until" ein Enddatum für die Freigabe festlegen (siehe Schritt c oben).

g. **Share with media players** Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie Alben für Mediaplayer und andere soziale Medien wie RSS, Facebook und Flickr freigeben möchten.

h. **Allow downloads for this album** Mit dieser Option erlauben Sie jedem, der Zugriff auf das Album hat, die Dateien für den Eigengebrauch herunterzuladen (siehe „Dateien herunterladen").

Dateien zu Alben hinzufügen

Zu einem vorhandenen Album können Sie Daten aus beliebigen Ordnern hinzufügen. Wenn Sie einem Album Dateien aus einem Ordner hinzufügen, sind Dateien in Unterordnern nicht automatisch eingeschlossen. Das Hinzufügen einer Datei zu einem Album fügt eine Referenz zu der Datei hinzu, ohne die Datei selbst zu kopieren. Auf diese Weise können Sie dieselbe Datei in mehreren Alben verwenden, ohne zusätzlichen Speicherplatz zu benötigen. Wenn Sie allerdings eine Datei aus dem Ordner löschen, steht diese auch in den Alben nicht mehr zur Verfügung. Sie können mehrere Dateien auf einmal hinzufügen.

1. Um einem Album Dateien hinzuzufügen, wählen Sie den Ordner aus, zeigen Sie das Menü an, und wählen Sie anschließend **Add to Album > [Albumname]** aus.
2. Sie können auch leicht per Drag & Drop einzelne Dateien oder ganze Ordner in das Album ziehen.

Alben löschen

Wenn Sie ein Album löschen, ist der Zugriff auf die Dateien in diesem Album nicht mehr möglich. Allerdings befinden sich die Dateien selbst nach wie vor in den Ordnern unter „MyLibrary". Wenn Sie das Album auf Facebook oder Flickr freigegeben haben, sind die Bilder bei diesen Diensten weiterhin vorhanden. Wenn Sie ein Album via RSS freigegeben haben, stehen die Bilder nach dem Löschen des Albums den RSS-Lesern nicht mehr zur Verfügung.

1. Wählen Sie das das zu löschende Album aus, und klicken Sie auf das Symbol zum Löschen eines Albums.
2. Alternativ können Sie auch das Album auswählen, die Menüoptionen anzeigen und anschließend „Delete" auswählen.

Freigabe deaktivieren

Wenn Sie die Freigabe deaktivieren, verhindern Sie, dass andere Ihr Album anzeigen können.

1. So deaktivieren Sie die Freigabe:
   a. Wählen Sie das Album aus.
   b. Zeigen Sie seine Details mithilfe des Informationssymbols an.
   c. Deaktivieren Sie die Optionen „Album Sharing“ und „Social Networking Sites“.

Datei als Album-Cover verwenden

Wenn Sie eine Datei als Album-Cover verwenden, wird das Bild dieser Datei im Albumsymbol auf der Albenseite angezeigt. Sie können ein Bild, Musik, ein Video oder ein Dokument verwenden. Im Falle einer Musikdatei wird deren Album-Cover (soweit vorhanden) verwendet. Im Falle eines Dokuments wird das typische Bild für ein Dokument verwendet.

1. Um eine Datei als Album-Cover zu verwenden, wählen Sie zuerst das Album aus.
2. Wählen Sie die Datei aus, zeigen Sie das Menü an, und wählen Sie „Use as Album Cover“ aus.

Diashow ausführen

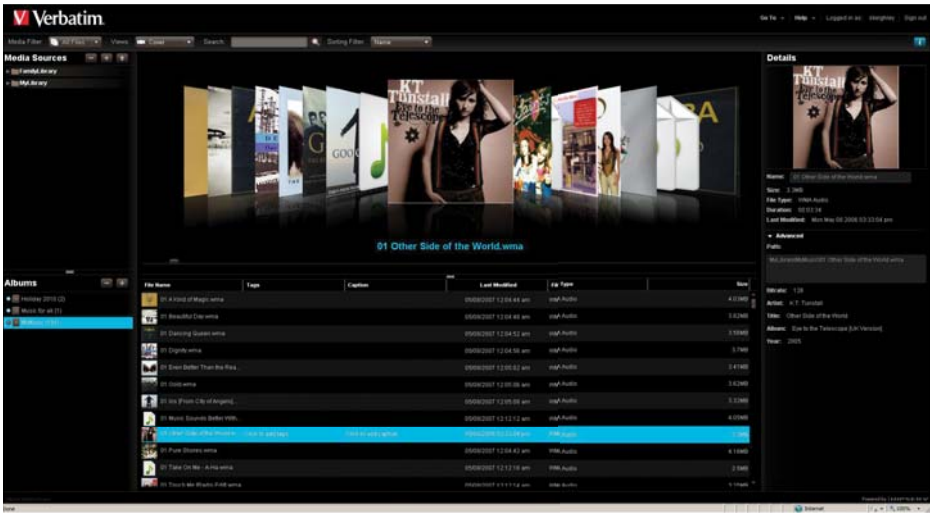
Beim Ausführen einer Diashow werden die Fotos in dem Album oder Ordner eines nach dem anderen mitsamt ihren Bildunterschriften angezeigt. Musik, Videos und Dokumente werden nicht wiedergegeben. Sie können zum Ausführen einer Diashow die Albenseite verwenden oder die Diashow nach dem Anzeigen eines Albums abspielen.

1. Um eine Diashow von der Albenseite aus zu starten, wählen Sie das Album aus, zeigen Sie das Menü an, und wählen Sie „Slideshow“ aus.
2. Der Browser zeigt automatisch jedes Foto mit seiner Bildunterschrift an.
3. Sie können eine Diashow auch ausführen, indem Sie auf ein Foto doppelklicken und anschließend auf die Schaltfläche „Play“ klicken.

Sie können die Diashow mithilfe der Werkzeugleiste steuern.

Songs abspielen

Beim Abspielen von Songs wird die Musik in dem Ordner oder Album wiedergegeben, beginnend mit dem ausgewählten Song. Fotos, Videos, Dokumente und Songs in Unterordnern werden nicht wiedergegeben.



1. Um Songs abzuspielen, wählen Sie das Album aus, zeigen Sie das Menü an, und wählen Sie „Autoplay“ aus. Der Browser spielt automatisch jeden Song ab und zeigt außerdem das Album-Cover und den Namen des aktuellen Songs an.
2. Um Songs nach dem Anzeigen eines Albums abzuspielen, klicken Sie auf „Play All“.

Sie können auch einen Song abspielen, indem Sie doppelt darauf klicken. Alle Songs des Albums werden automatisch abgespielt, beginnend mit dem ersten ausgewählten Song.

Videos wiedergeben

Bei der Wiedergabe eines Videos wird das Video abgespielt.

1. Um ein Video wiederzugeben, doppelklicken Sie darauf.
2. Sie können auch das Video auswählen, das Menü anzeigen und anschließend „Play" auswählen. Mithilfe der Werkzeugleiste können Sie die Wiedergabe steuern.

Dateien verwenden

Dateien filtern – Medienfilter

Durch Filtern von Dateien legen Sie fest, welche Dateitypen angezeigt werden. Um Dateien zu filtern, wählen Sie in der Medienfilterliste „All Files", „Images", „Music" oder „Videos" aus. Im Dateibereich werden dann nur Dateien des ausgewählten Typs angezeigt.

Abbildung 3-26. Medienfilter

Ansicht einstellen

Durch Einstellen der Ansicht steuern Sie, wie die Dateien in dem aktuell ausgewählten Ordner oder Album angezeigt werden. Um die Ansicht einzustellen, wählen Sie in der Ansichtenliste „Thumbnail", „Liste", „Shuffle" oder „CoolIris" aus.

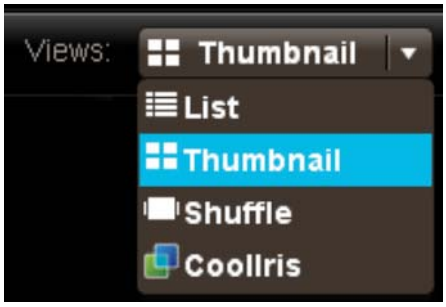


Abbildung 3-27. Ansichten

Thumbnail

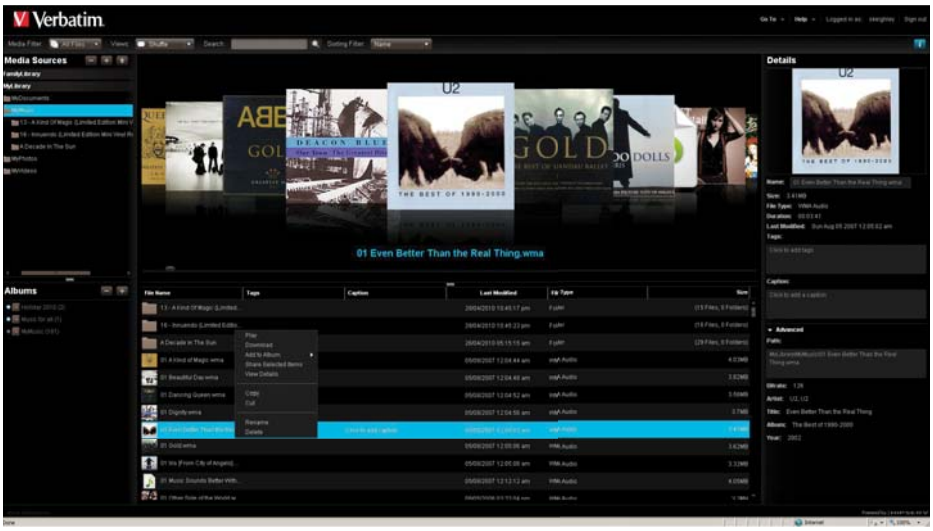
In der Ansicht „Thumbnail" wird für jede Datei ein Symbol angezeigt, das den Dateiinhalt darstellt. Außerdem werden der Dateiname, die Dateigröße sowie die Beschriftung angezeigt. Wenn Sie den Mauszeiger in der Thumbnail-Ansicht über eine Datei bewegen, wird der Optionspfeil angezeigt, über den Sie das Menü einblenden können.

List

In der Ansicht „List" werden die Dateien in einer Tabelle angezeigt. Für jede Datei werden in der Listenansicht der Dateiname, eventuelle Tags, die Beschriftung, Datum, Dateityp und Dateigröße angezeigt. Wenn Sie den Mauszeiger in der Listenansicht über eine Datei bewegen, wird der Optionspfeil angezeigt, über den Sie das Menü einblenden können.

Shuffle

In der Ansicht „Shuffle" wird für jede Datei ein größeres Symbol angezeigt. Außerdem werden der Dateiname und die Beschriftung angezeigt. Sie können durch die Dateien blättern, indem Sie auf das Bild links beziehungsweise rechts von der aktuellen Datei klicken. In der Ansicht „Shuffle" steht das Menü nicht zur Verfügung.



Dateien und Verzeichnisse suchen

Bei der Suche nach Dateien und Verzeichnissen werden alle Verzeichnisse durchsucht, auf die Sie Zugriff haben. Dabei werden alle Elemente mit Beschriftung, Tags oder Dateinamen angezeigt, die den Suchkriterien entsprechen.

1. Geben Sie zum Durchführen einer Suche den gesuchten Text in das Feld „Search" ein, und klicken Sie anschließend auf das Symbol „Search". Im Bereich „Files" werden alle Dateien angezeigt, deren Beschriftung, Tags oder Dateiname den Suchttext enthalten. Außerdem werden Verzeichnisse angezeigt, deren Name den Suchtext enthält. Der Suchbegriff wird hervorgehoben. Wenn Sie ein Wort eingeben, werden alle Elemente angezeigt, die dieses Wort enthalten. Wenn Sie mehr als ein Wort eingeben, werden die Suchergebnisse auf jene Elemente eingeschränkt, die alle Worte enthalten.

Sobald die Dateien angezeigt werden, können Sie diese zu einem Album hinzufügen, um sie mit Ihrer Familie, Freunden oder der Öffentlichkeit zu teilen (siehe „Dateien verschieben" und „Tags hinzufügen").

Dateien auswählen

Sie können Dateien in den Ansichten „Thumbnail" und „List" auswählen. Wenn Sie eine Datei auswählen, wird sie hervorgehoben, und Sie können eine Aktion ausführen. Wenn der Bereich „Details" angezeigt wird, enthält er die entsprechenden Dateiinformationen.

1. Wählen Sie eine Datei aus, indem Sie auf sie klicken. Halten Sie zum Auswählen mehrerer Dateien die Strg-Taste gedrückt, während Sie auf die Dateien klicken.

Menü anzeigen

Die MediaShare-Anwendung bietet ein Menü mit Dateibefehlen. Sie können das Menü in den Ansichten „Thumbnail" und „List" anzeigen. In den Ansichten „Shuffle" (Zufallswiedergabe) und „CoolIris" steht das Menü nicht zur Verfügung.

1. Zum Anzeigen des Menüs bewegen Sie den Mauszeiger über eine Datei. In der Ansicht „List" wird ein Pfeil neben dem Dateinamen angezeigt. In der Ansicht „Thumbnail" wird der Optionspfeil auf dem Symbol angezeigt.
2. Klicken Sie auf den Pfeil, um das Menü anzuzeigen. Im Menü stehen verschiedene Befehle zur Verfügung, je nachdem, ob sich die Datei innerhalb eines Verzeichnisses oder eines Albums befindet und ob es sich bei der Datei um ein Bild, einen Song, ein Video oder ein Dokument handelt.

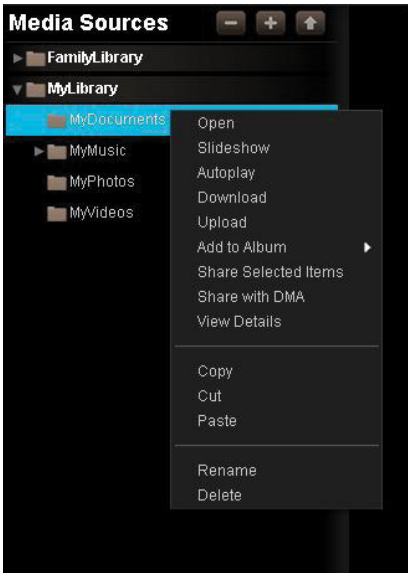
Dateien entfernen

Wenn Sie eine Datei entfernen, wird sie lediglich aus dem Album entfernt, nicht aus dem Verzeichnis. Sie können mehrere Dateien auf einmal entfernen.

1. Um eine Datei zu entfernen, wählen Sie zunächst das entsprechende Album aus.
2. Wählen Sie die Datei aus, zeigen Sie das Menü an, und wählen Sie anschließend „Remove" aus.

Details anzeigen

1. Um die Details anzuzeigen und zu bearbeiten, wählen Sie die Datei aus, zeigen Sie das Menü an, und wählen Sie anschließend „View Details" aus. Alternativ können Sie auch die Datei auswählen und auf das Symbol „Show Details" klicken. Die Details werden im Bereich „Details" unterhalb des Bereichs „Files" angezeigt. Für alle Dateitypen werden Name, Größe, Dateityp und Datum angezeigt. Wenn sich die Datei in einem Verzeichnis befindet, werden im Abschnitt „Details" außerdem die Tags und die Beschriftung angezeigt. Bei Songs wird zusätzlich die Dauer angezeigt. Für Bilder wird zudem die Auflösung angegeben. Für Videos werden zusätzlich Dauer und Auflösung angezeigt.



Dateien löschen

Beim Löschen einer Datei wird diese aus dem Verzeichnis entfernt. Sie können mehrere Dateien auf einmal löschen.

1. Um eine Datei zu löschen, wählen Sie zunächst das entsprechende Album aus.
2. Wählen Sie die Datei aus, zeigen Sie das Menü an, und wählen Sie anschließend „Delete“ aus.
3. Hinweis: Wenn Sie eine Datei löschen, auf die in einem Album verwiesen wird, ist dieses Element im Album nicht mehr verfügbar.

Dateien kopieren

Beim Kopieren einer Datei wird diese in einem zusätzlichen Verzeichnis abgelegt, bleibt aber auch im ursprünglichen Verzeichnis erhalten. Sie können mehrere Dateien auf einmal kopieren. Beim Kopieren einer Datei wird die ursprüngliche, im Verzeichnis gespeicherte Version in der vollen Auflösung dupliziert, nicht die komprimierte Version, die in der MediaShare-Anwendung angezeigt wird.

1. Zum Kopieren einer Datei, wählen Sie zunächst das entsprechende Verzeichnis aus.
2. Wählen Sie die Datei aus, zeigen Sie das Menü an, und wählen Sie anschließend „Copy“ aus. Wählen Sie das Zielverzeichnis aus, zeigen Sie das Menü an, und wählen Sie „Paste“ aus.

Hinweis: Sie können keine Dateien kopieren und in eine andere Anwendung einfügen und auch keine Dateien aus einer anderen Anwendung kopieren und in die MediaShare-Anwendung einfügen.

Dateien verschieben

Beim Verschieben einer Datei wird diese in einem anderen Verzeichnis abgelegt. Sie können mehrere Dateien auf einmal verschieben.

1. Zum Verschieben einer Datei wählen Sie zunächst das entsprechende Verzeichnis aus. Verschieben Sie dann die Datei per Drag & Drop in ein anderes Verzeichnis.
2. Sie können auch die Datei auswählen, das Menü anzeigen, und anschließend „Cut“ auswählen. Wählen Sie das Zielverzeichnis aus, zeigen Sie das Menü an, und wählen Sie „Paste“ aus.

Hinweis: Sie können keine Dateien ausschneiden und in eine andere Anwendung einfügen und auch keine Dateien in einer anderen Anwendung ausschneiden und in die MediaShare-Anwendung einfügen.

Beschriftungen hinzufügen

Beim Hinzufügen einer Beschriftung wird eine Beschreibung für die entsprechende Datei gespeichert. Die Beschriftung wird beim Anzeigen der Datei innerhalb eines Verzeichnisses oder Albums angezeigt sowie beim Veröffentlichen eines Bildern über Facebook, Flickr oder RSS. Außerdem können Sie anhand dieser Beschriftung nach der Datei suchen (siehe „Dateien und Verzeichnisse suchen“).

1. Zum Hinzufügen einer Beschriftung zu einer Datei wählen Sie zunächst das entsprechende Verzeichnis aus.
2. Wählen Sie die Datei aus, zeigen Sie das Menü an, und wählen Sie anschließend „View Details“ aus.
3. Geben Sie die Beschriftung im Bereich „Details“ in das Feld „Caption“ ein.

Alternativ können Sie in der Ansicht „Thumbnail“ die Datei auswählen und auf die Meldung „Click to add caption“ klicken, um die Beschriftung einzugeben. In der Ansicht „List“ können Sie die Datei auswählen und die Beschriftung in die Spalte „Caption“ eingeben.

Tags hinzufügen

Beim Hinzufügen von Tags werden zusätzliche Informationen zur Datei abgelegt. Die Tags werden im Bereich „Details“ dargestellt, wenn eine Datei in einem Verzeichnis angezeigt wird. Beim Anzeigen eines Albums oder beim Veröffentlichen von Bilder über Facebook, Flickr oder RSS werden die Tags nicht angezeigt. Sie können eine Datei auch anhand ihrer Tags suchen (siehe „Dateien und Verzeichnisse suchen“).

1. Zum Hinzufügen von Tags zu einer Datei wählen Sie zunächst das entsprechende Verzeichnis aus.
2. Wählen Sie die Datei aus, zeigen Sie das Menü an, und wählen Sie anschließend „View Details“ aus.

3. Alternativ können Sie auch die Datei auswählen und auf das Symbol „Show Details“ klicken. Geben Sie die Tags im Bereich „Details“ in das Feld „Tags“ ein.

Mit Tags können Sie jede Datei auf Ihrem MediaShare beschreiben. Wenn Sie Dateien konsistent mit Tags versehen, können Sie diese leichter finden, auch wenn die Anzahl der Dateien im Laufe der Zeit zunimmt. Angenommen, Sie haben eine Reihe von Fotos während eines Strandurlaubs gemacht. Also geben Sie Tags für jedes Bild ein: Strand, Sandburg, Sommerurlaub. Einige Bilder zeigen eine Person, also geben Sie den jeweiligen Namen in den Tags zu diesen Bildern an. Künftig können Sie anhand dieser Tags nach Urlaubsfotos suchen und erhalten nur jene Fotos mit den gesuchten Tags.

Beachten Sie, dass Sie Musik, Videos und Dokumente genauso mit Tags versehen können wie Fotos.

Dateien umbenennen

Beim Umbenennen wird der Name einer Datei geändert. Sie können nur Dateien innerhalb eines Verzeichnisses umbenennen.

1. Zum Umbenennen einer Datei wählen Sie zunächst das entsprechende Album aus.
2. Wählen Sie die Datei aus, zeigen Sie das Menü an, und wählen Sie „Rename“ aus. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, geben Sie den neuen Namen ein. Klicken Sie dann auf „Rename“.

Hinweis: Wenn Sie eine Datei umbenennen, auf die in einem Album verwiesen wird, steht dieses Element im Album nicht mehr zur Verfügung.

Dateien herunterladen

Beim Herunterladen einer Datei wird die ursprüngliche Dateiversion in der vollen Auflösung abgerufen. Sie können mehrere Dateien auf einmal zum Download auswählen. Den Einstellungen Ihres Browsers entsprechend können Sie die Datei öffnen und in ein bestimmtes Verzeichnis oder in das Standardverzeichnis herunterladen.

1. Zum Herunterladen einer Datei wählen Sie diese aus, zeigen Sie das Menü an, und klicken Sie anschließend auf „Download“. Die ausgewählten Dateien werden in einem Fenster angezeigt. Klicken Sie neben der gewünschten Datei auf „Download“.

Bilder verwenden

Als Hintergrund für Landing Page verwenden

Wenn Sie ein Bild als Hintergrund für die Landing Page verwenden, wird es auf Ihrer Landing Page angezeigt.

1. Zum Festlegen des Hintergrunds für die Landing Page wählen Sie das entsprechende Bild aus, zeigen Sie das Menü an, und wählen Sie anschließend „Use as Landing Page Background“ aus.

Anzeigen

Wenn Sie ein Bild anzeigen, wird die Diashow angehalten.

1. Ein einzelnes Bild können Sie anzeigen, indem Sie doppelt darauf klicken.
2. Sie können auch das Bild auswählen, das Menü anzeigen und anschließend „View“ auswählen.

Wenn Sie die Diashow ausführen, werden auch die anderen Bilder innerhalb des ausgewählten Verzeichnisses oder Albums angezeigt (siehe „Diashow ausführen“).

Im Uhrzeigersinn / entgegen dem Uhrzeigersinn drehen

Beim Drehen im Uhrzeigersinn wird ein Bild nach rechts gedreht. Beim Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn wird ein Bild nach links gedreht. Wenn das Bild zu einem Album gehört, wird es dort ebenfalls gedreht.

1. Zum Drehen einer Datei wählen Sie zunächst das entsprechende Verzeichnis aus.
2. Wählen Sie das Bild aus, zeigen Sie das Menü an, und wählen Sie anschließend „Rotate Clockwise“ oder „Rotate Counterclockwise“ aus.

Auf Dateien zugreifen

Sie können Dateien per Doppelklick öffnen oder herunterladen:

- Bilder werden angezeigt, die Diashow angehalten.
- Videos werden abgespielt.
- Songs werden wiedergegeben, gefolgt von den anderen Songs des Albums.
- Dokumente werden geöffnet oder heruntergeladen, je nach den Einstellungen Ihres Browsers.

Dateien herunterladen

Vom Album werden Bilder, Musik und Videos komprimiert übertragen, um Bandbreite zu sparen und die Leistung zu verbessern. Ein Album kann aber auch so konfiguriert werden, dass diejenigen, die es anzeigen, die ursprüngliche Dateiversion in voller Auflösung herunterladen können. Das ist insbesondere wichtig, wenn das Album Dokumente enthält, da über das Album diese Dateien zwar angezeigt, aber nicht geöffnet werden können. Um das Herunterladen der Dateien zuzulassen, wählen Sie die Option „Allow downloads for this album“ aus.

Beim Herunterladen einer Datei wird die ursprüngliche Dateiversion in der vollen Auflösung abgerufen. Sie können alle Dateien unter „Albums“ oder einzelne Dateien nach Anzeige des jeweiligen Albums herunterladen.

1. Zum Herunterladen aller Dateien auf der Seite „Albums“ wählen Sie das Album aus und klicken anschließend auf „Download“. Alle Dateien des Albums werden in einem Fenster angezeigt. Klicken Sie neben der gewünschten Datei auf „Download“. Den Einstellungen Ihres Browsers entsprechend können Sie die Datei öffnen und in ein bestimmtes Verzeichnis oder in das Standardverzeichnis herunterladen.

2. Zum Herunterladen einer Datei nach Anzeige des Albums, wählen Sie die Datei aus, indem Sie darauf klicken.

Sie können mehrere Dateien auswählen, indem Sie beim Klicken die Strg-Taste gedrückt halten. Klicken Sie nach Auswahl der Dateien auf „Download“. Die ausgewählten Dateien werden in einem Fenster angezeigt. Klicken Sie neben der gewünschten Datei auf „Download“. Den Einstellungen Ihres Browsers entsprechend können Sie die Datei öffnen und in ein bestimmtes Verzeichnis oder in das Standardverzeichnis herunterladen.

3. Sie können ein Dokument auch herunterladen, indem Sie doppelt darauf klicken.

Kontakte einrichten

Beim Einrichten von Kontakten nehmen Sie die Einstellungen für Ihr Adressbuch und für die Kontaktliste des aktuellen Albums vor. Alle Benutzer haben ein eigenes Adressbuch mit den Namen und E-Mail-Adressen ihrer Freunde. Das Adressbuch müssen Sie nur einmal einrichten, können jedoch jederzeit Kontakte hinzufügen oder entfernen. Die Kontaktliste enthält die Freunde, mit denen Sie das Album teilen möchten. Sie muss für jedes Album separat eingerichtet werden. Jedes Album kann mit einer anderen Gruppe von Freunden geteilt werden.

Kontakte anzeigen

Wenn Sie Ihre Kontakte anzeigen, werden Ihr Adressbuch und die Kontaktliste des aktuellen Albums angezeigt. Klicken Sie zum Anzeigen Ihrer Kontakte in den Albumsdetails auf das Symbol „Add Friends“. Das Fenster **Share with your contacts** wird angezeigt.

Adressbuch einrichten

Zum Hinzufügen eines Freunds zum Adressbuch klicken Sie auf das Symbol „Create New Contact“. Geben Sie den Kontaktnamen und die E-Mail-Adresse ein, und klicken Sie anschließend auf „Add“. Sobald Sie eines Freundes zu Ihrem Adressbuch hinzugefügt haben, können Sie diesen zur Kontaktliste hinzufügen. Zum Entfernen eine Freunds aus ihrem Adressbuch wählen Sie diesen in der Liste „Address Book“ aus und klicken anschließend auf das Symbol „Delete Contact“. Zum Bearbeiten eines Freundes in Ihrem Adressbuch wählen Sie den Freund in der Liste „Adressbuch“ aus und klicken anschließend auf das Symbol „Edit Contact“. Anschließend können Sie den Namen oder die E-Mail-Adresse ändern.

Kontaktliste einrichten

Zum Hinzufügen eines Freundes zur Kontaktliste wählen Sie den Freund in der Liste „Address Book“ aus und klicken anschließend auf „Add >>“. Zum Entfernen eines Freundes aus der Kontaktliste wählen Sie den Freund in der Liste „Address Book“ aus und klicken anschließend auf „<< Remove“. Hinweis: Wenn Sie eine Einladung per E-Mail an Freunde verschicken und diese anschließend aus der Kontaktliste entfernen, haben diese Freunde keinen Zugriff mehr auf das Album.

Freunde suchen

Wenn Sie eine große Freundesliste haben und eine bestimmte Person entfernen oder benachrichtigen möchten, geben Sie einfach die ersten Buchstaben des Namens in das Listenfeld „Find“ ein. Die Liste „Address Book“ zeigt daraufhin die entsprechenden Einträge an.

Kontakte speichern

Wenn Sie Ihr Adressbuch oder Ihre Kontaktliste eingerichtet haben, klicken Sie auf „Save“.

Soziale Medien

Mit RSS veröffentlichen

Wenn Sie ein Album für alle freigeben, wird oberhalb der Bilder des Albums das RSS-Symbol angezeigt. Wenn Personen, die das Album anzeigen, auf das RSS-Symbol klicken, wird das Album vom Browser in einem RSS-Reader angezeigt. Der RSS-Reader zeigt den Namen und die Beschreibung des Albums sowie die zugehörigen Bilder nach Namen sortiert an. Zu jedem Bild wird der Name, die Beschriftung und der Zeitpunkt angezeigt, zu dem es zum Album hinzugefügt wurde. Der RSS-Reader empfängt automatisch neue Bilder, wenn Sie zum Album hinzugefügt werden, und löscht diese, wenn sie entfernt werden. Für RSS-Feeds von Alben können in jedem RSS-Reader (einschließlich Browser, Windows 7, Windows Vista, Google Gadgets und digitalen Bilderrahmen) Lesezeichen angelegt werden.

1. Zum Abonnieren des RSS-Feeds eines Albums klicken Sie auf das RSS-Symbol. Der Browser zeigt das Album in einem RSS-Reader an. Der RSS-Reader zeigt den Namen und die Beschreibung des Albums sowie die zugehörigen Bilder nach Namen sortiert an. Zu jedem Bild wird der Name, die Beschriftung und der Zeitpunkt angezeigt, zu dem es zum Album hinzugefügt wurde. Der RSS-Reader empfängt automatisch neue Bilder, wenn Sie zum Album hinzugefügt werden, und löscht diese, wenn sie entfernt werden. Der RSS-Feed enthält keine im Album enthaltenen Songs, Videos oder Dokumente. Für RSS-Feeds von Alben können in jedem RSS-Reader (einschließlich Browser, Vista, Google Gadgets und digitalen Bilderrahmen) Lesezeichen angelegt werden.

2. Zum Anzeigen eines RSS-Feeds in einem RSS-Reader tippen Sie die URL des RSS-Feeds im RSS-Reader ein, oder Sie kopieren die URL und fügen sie dann ein.

Für Mediaplayer freigeben

Wenn Sie Dateien für Mediaplayer freigeben, können Sie von Mediaplayern in Ihrem Heimnetzwerk aus die Albuminhalte ermitteln und darauf zugreifen. Mediaplayer müssen hierfür einen der folgenden Standards erfüllen: UPnP-AV, DLNA oder Windows Media Connect. Mediaplayer können Spielkonsolen (Xbox 360 oder PS3), digitale Bilderrahmen, iTunes-Clients, IP-Fernseher, Netzwerkmusiksysteme (z. B. Sonos) und vieles mehr sein.

1. Zur Freigabe eines Albums für Mediaplayer in Ihrem Heimnetzwerk wählen Sie „Share with media players“ aus.

Beachten Sie, dass Dateien nur für Mediaplayer freigegeben werden, wenn diese sich in einem Verzeichnis oder Album befinden, für das die Freigabe aktiviert ist.

Auf Facebook veröffentlichen

Sie können ein Album auf Facebook veröffentlichen. MediaShare lädt die Bilder aus dem Album hoch, und Facebook fügt diese in ein Fotoalbum ein. Wenn Sie auf Facebook ein Fotoalbum erstellen wollen, das die Bilder Ihres MediaShare-Albums enthält, wählen Sie „Share with Facebook“ aus. Das Fenster „Service Authorization“ wird angezeigt.

1. Klicken Sie auf das Facebook-Symbol.

   Ein Browserfenster wird geöffnet, in dem Sie dazu aufgefordert werden, Facebook die Verwendung von MediaShare zu gestatten. Geben Sie falls erforderlich Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort für Facebook ein, und gestatten Sie dann MediaShare die Verknüpfung mit Ihrem Facebook-Konto. Schließen Sie das Browserfenster. Klicken Sie auf „Authorization complete“.

2. Wählen Sie ein vorhandenes Fotoalbum aus, oder erstellen Sie ein neues Fotoalbum, indem Sie einen Namen und eine optionale Beschreibung eingeben. Klicken Sie anschließend auf „Submit“. MediaShare lädt die Bilder in das Fotoalbum hoch.

3. Melden Sie sich bei Facebook an, und navigieren Sie zu diesem Fotoalbum, um es fertigzustellen. Es wird eine Nachricht mit ungefähr folgendem Inhalt angezeigt: „Dieses Album enthält Fotos, die von einer anderen Anwendung hochgeladen wurden.

4. Möchten Sie die ausgewählten Fotos übernehmen oder ablehnen?“. Klicken Sie auf „Ausgewählte Fotos übernehmen“.

Sobald Sie die Fotos übernommen haben, können Sie sie bearbeiten, organisieren und wie gewohnt mit anderen teilen. MediaShare lädt aus dem Album nur Bilder hoch, aber keine Dokumente, Musik oder Videos. Die Bilder werden zusammen mit der entsprechenden Beschriftung, jedoch ohne Tags hochgeladen. Wenn Sie Bilder aus einem Album entfernen, werden diese nicht aus Facebook entfernt.

Auf Flickr veröffentlichen

Sie können ein Alben auf Flickr veröffentlichen. MediaShare lädt die Bilder aus dem Album hoch, und Flickr fügt sie in einen Fotostream oder ein Set ein. Zum Erstellen eines Sets auf Flickr mit den Bildern Ihres MediaShare-Albums wählen Sie „Share with Flickr“ aus. Das Fenster „Service Authorization“ wird angezeigt.

1. Klicken Sie auf das Flickr-Symbol.

   Ein Browserfenster wird geöffnet, in dem Sie dazu aufgefordert werden, Flickr die Verwendung von MediaShare zu genehmigen. Geben Sie falls erforderlich Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort für Flickr ein. Klicken Sie auf „OK, I'll Authorize It“ (OK, ich genehmige), damit MediaShare auf Ihr Flickr-Konto zugreifen kann. Schließen Sie das Browserfenster. Klicken Sie auf „Authorization complete“.

2. Wählen Sie den Standard-Foto-Stream oder ein vorhandenes Set aus, oder erstellen Sie ein neues Set, indem Sie einen Namen und eine optionale Beschreibung eingeben. Klicken Sie anschließend auf „Submit“. MediaShare lädt die Bilder für den Foto-Stream oder das Set hoch. MediaShare lädt aus dem Album nur Bilder hoch, aber keine Dokumente, Musik oder Videos. Die Bilder werden zusammen mit der entsprechenden Beschriftung, jedoch ohne Tags hochgeladen. Wenn Sie Bilder aus einem Album entfernen, werden diese nicht aus Flickr entfernt.

Für DMAs freigeben

Wenn Sie Dateien für DMAs (Digital Media Adapter, Digitale Medienadapter) freigeben, können Sie mit Mediaplayern in Ihrem Heimnetzwerk die Inhalte eines Albums ermitteln und darauf zugreifen. Mediaplayer müssen hierfür einen der folgenden Standards erfüllen: UPnP-AV, DLNA oder Windows Media Connect. Mediaplayer können Spielkonsolen (Xbox 360 oder PS3), digitale Bilderrahmen, iTunes-Clients, IP-Fernseher, Netzwerkmusiksysteme (Sonos, Logitech), digitale Videoplayer (Roku, NETGEAR Digital Entertainer, DLink DSM) und vieles mehr sein. Wählen Sie zur Freigabe eines Ordners für Mediaplayer den entsprechenden Ordner aus. Zeigen Sie das Menü an, und wählen Sie „Share with DMA“ aus. Alle Unterverzeichnisse werden ebenfalls freigegeben. Um die Freigabe eines Verzeichnisses über einen Mediaplayer zu deaktivieren, wählen Sie das Verzeichnis aus, zeigen Sie das Menü an, und wählen Sie anschließend „Unshare with DMA“ aus. Anschließend können Sie die Freigabe für die einzelnen Unterverzeichnisse aktivieren oder deaktivieren. Beachten Sie, dass Dateien nur für Mediaplayer freigegeben werden, wenn diese sich in einem Verzeichnis oder Album befinden, für das die Freigabe aktiviert ist.?

iTunes

Sie können über einen Computer mit iTunes auf die in der iTunes-Bibliothek des MediaShare gespeicherte Musik zugreifen. Diese iTunes-Clients müssen mit demselben Heimnetzwerk verbunden sein wie MediaShare. Der Remotezugriff auf die iTunes-Bibliothek über das Internet ist nicht möglich.

1. Songs zur iTunes-Bibliothek hinzufügen

   Der iTunes-Server kann Musik von der iTunes-Bibliothek an die iTunes-Clients in Ihrem Heimnetzwerk übertragen. Der iTunes-Server kann entweder auf dem Hostcomputer oder auf dem MediaShare-Server ausgeführt werden. Wenn Sie Songs zur iTunes-Bibliothek hinzufügen, stehen diese für die iTunes-Clients zur Verfügung. Um Songs zur iTunes-Bibliothek hinzuzufügen, verschieben Sie die Musikdateien zunächst in Unterverzeichnisse von „FamilyLibrary“ > „FamilyMusic“. Vergewissern Sie sich nach dem Verschieben der Musikdateien, dass die Freigabe für dieses Verzeichnis aktiviert ist. Wählen Sie das Verzeichnis „FamilyMusic“ aus, und zeigen Sie das Menü an. Wenn der Befehl „Unshare with DMA“ zur Verfügung steht, ist die Freigabe für dieses Verzeichnis aktiviert. Wenn der Befehl „Share with DMA“ zur Verfügung steht, wählen Sie ihn aus.

2. iTunes-Clients konfigurieren

   Durch die Konfiguration eines iTunes-Clients ist sichergestellt, dass dieser gemeinsam genutzte Bibliotheken sucht, einschließlich des MediaShare-Verzeichnisses „FamilyMusic“. Zum Konfigurieren eines iTunes-Clients wählen Sie „Edit“ > „Preferences“ und anschließend die Registerkarte „Sharing“ aus. Aktivieren Sie die Option „Look for shared libraries“.

3. Songs mit einem iTunes-Client wiedergeben

   Auf MediaShare gespeicherte Musikdateien werden im Verzeichnis „SHARED“ > „MediaShare:iTunes“ angezeigt. Sie können diese Songs mit iTunes wiedergeben, jedoch nicht zu einer Wiedergabeliste hinzufügen. Auf MediaShare gespeicherte Bilder, Videos und Dokumente stehen innerhalb von iTunes nicht zur Verfügung. Bis zu fünf iTunes-Clients (z. B. Computer und Mediaplayer) in ihrem Heimnetzwerk

können iTunes DRM-geschützte Musik wiedergeben. iTunes Plus-Musik oder Songs, die von einer CD importiert wurden, können von einer unbegrenzten Anzahl von iTunes-Clients abgespielt werden. Zur Wiedergabe von Musik wählen Sie das Verzeichnis „MediaShare:iTunes“ aus und doppelklicken anschließend auf den Song. So haben Sie die Möglichkeit, alle Musikdateien von allen Computern in das Verzeichnis „MediaShare“ > „FamilyLibrary“ > „FamilyMusic“ zu verschieben und von jedem Computer aus über iTunes darauf zuzugreifen.

FTP

Mit MediaShare können Sie Dateien auch per FTP (File Transfer Protocol, Dateiübertragungsprotokoll) übertragen. Über FTP erhalten Sie Zugang zu Ihren MyLibrary-Verzeichnissen. Wenn Ihr Konto dies zulässt, haben Sie per FTP auch Zugriff auf die FamilyLibrary-Verzeichnisse. Der Router muss hierfür Port 21 auf MediaShare weiterleiten. Diese Einstellung wird automatisch vorgenommen, wenn in Ihrem Router UpnP aktiviert ist. Unter Preferences > Server Preferences > Network Services muss FTP aktiviert sein. Setzen Sie „Enable FTP access to your local LAN“ und „Enable FTP access to the Internet“ auf „Ja“.

Lokal können Sie sich über FTP verbinden, indem Sie zur Adresse ftp://[MediaShare-IP-Adresse] navigieren. Die IP-Adresse von MediaShare erhalten Sie, indem Sie mit der rechten Maustaste auf das MediaShare Agent-Symbol klicken, „Preferences“ und anschließend die Registerkarte „Home Library(s) Found“ auswählen. Für den Zugriff von außen navigieren Sie zur Adresse ftp://[MediaShare-Name].myverbatim.com. Achten Sie bei der Anmeldung auf die Groß-/Kleinschreibung von Benutzername und Kennwort.

Figure 3-30 FTP

Backup my MediaShare

Mit der Anwendung „Backup my MediaShare“ können Sie auf einfache Weise Sicherungen des gesamten Inhalts Ihres MediaShare-Systems auf ein USB-Laufwerk, das an einem der USB-Anschlüsse auf der Geräterückseite angeschlossen ist, planen und vornehmen.

Backup my MediaShare verwenden

Backup my MediaShare besteht im Wesentlichen aus den folgenden Bereichen:

- Media Sources
- Space Availability
- Backup
- Backup Details
- Legend

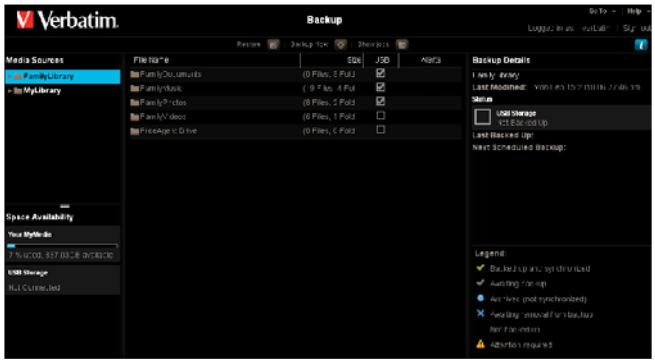


Abbildung 3-44. Backup my MediaShare

Hinweis: Wenn Sie Backup my MediaShare starten, aber kein USB-Laufwerk an MediaShare angeschlossen ist, wird die folgende Meldung angezeigt.

USB Storage Device Not Connected
No USB storage device currently connected, USB backup will not run until a USB device is present. To enable USB backup:
1. Connect a USB storage device
2. In Preferences, under USB section, click "Use for Backup"
Do not ask again
OK

Abbildung 3-45. Backup my MediaShare – Kein USB-Laufwerk angeschlossen

MediaSources

Im Media Sources-Bereich können Sie zu den Verzeichnissen Ihres MediaShare-System navigieren, für die Sie eine Sicherung planen möchten.

Abbildung 3-46. MediaSources für Backup my MediaShare

Space Availability

In diesem Bereich erhalten Sie folgende Informationen:

- Belegung des Speicherplatzes auf dem internen MediaShare- und dem USB-Laufwerk in Prozent
- Verbleibender Speicherplatz auf dem internen MediaShare- und dem USB-Laufwerk

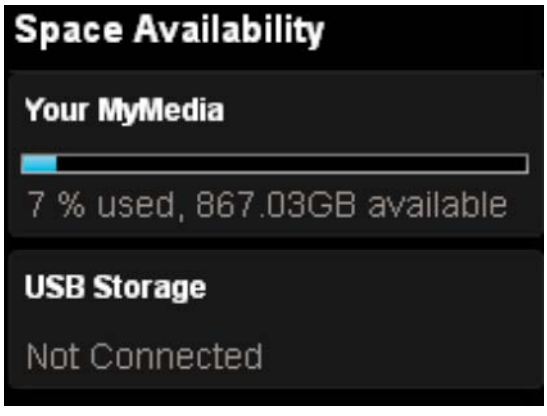


Abbildung 3.47. Backup my MediaShare – Verfügbarer Speicher

Backup

Im Bereich „Backup“ können Sie überprüfen, welche Verzeichnisse für eine Sicherung auf das angeschlossene Laufwerk ausgewählt wurden.

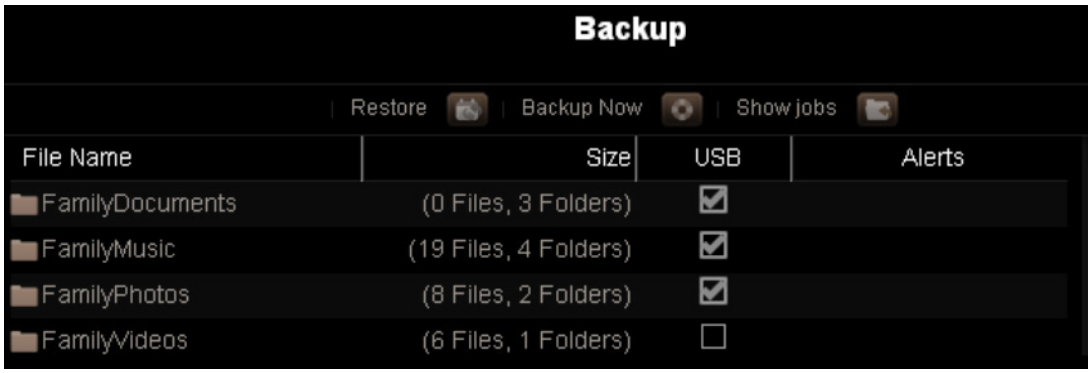


Abbildung 3.48. Backup my MediaShare – Backup

Zum Auswählen eines Verzeichnisses für die Sicherung aktivieren Sie einfach das dem gewünschten Verzeichnis entsprechende Kontrollkästchen in der Spalte „USB“.

Backup Now: Wählen Sie diese Option aus, um sofort eine Sicherung vorzunehmen.

Restore: Wählen Sie diese Option aus, um zuvor gesicherte Verzeichnisse wiederherzustellen.

Show Jobs: Wählen Sie diese Option aus, um den Verlauf bisheriger Sicherungen und Details zu eventuell aktiven Sicherungen anzuzeigen.

Backup Details

Abbildung 3.49. Backup my MediaShare – Backup Details

Legend

In diesem Bereich wird erklärt, welche Bedeutung die in den Kontrollkästchen im Bereich „Backup“ angezeigten Elemente haben.

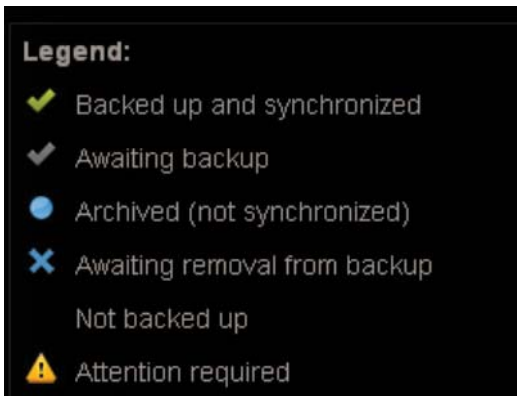


Abbildung 3.50. Backup my MediaShare – Legende

Einstellungen

Der Administrator kann Benutzer-, Server- und Verwaltungseinstellungen vornehmen. Auf Einstellungen, die allen Benutzern zur Verfügung stehen, wird gesondert hingewiesen. Alle anderen Einstellungen erfordern Administratorrechte.

Einstellungsseite anzeigen

Klicken Sie auf der Landing Page auf „Preferences". Klicken Sie auf allen anderen Seiten im Hauptmenü auf „Home", und wählen Sie anschließend „Preferences" aus. Die Seite „Preferences" führt die Parametergruppen auf, die vom Benutzer geändert werden können.

- Zum Auf- bzw. Zuklappen der jeweiligen Gruppe klicken Sie auf den Namen neben dem Pfeil. Klicken Sie beispielsweise auf User, um die Gruppe für die Benutzereinstellungen zu erweitern. Ein zweiter Klick schließt diese Gruppe wieder.
- Klicken Sie zum Speichern Ihrer Änderungen auf Submit.
- Klicken Sie zum Wiederherstellen gespeicherter Einstellungen auf Restore.

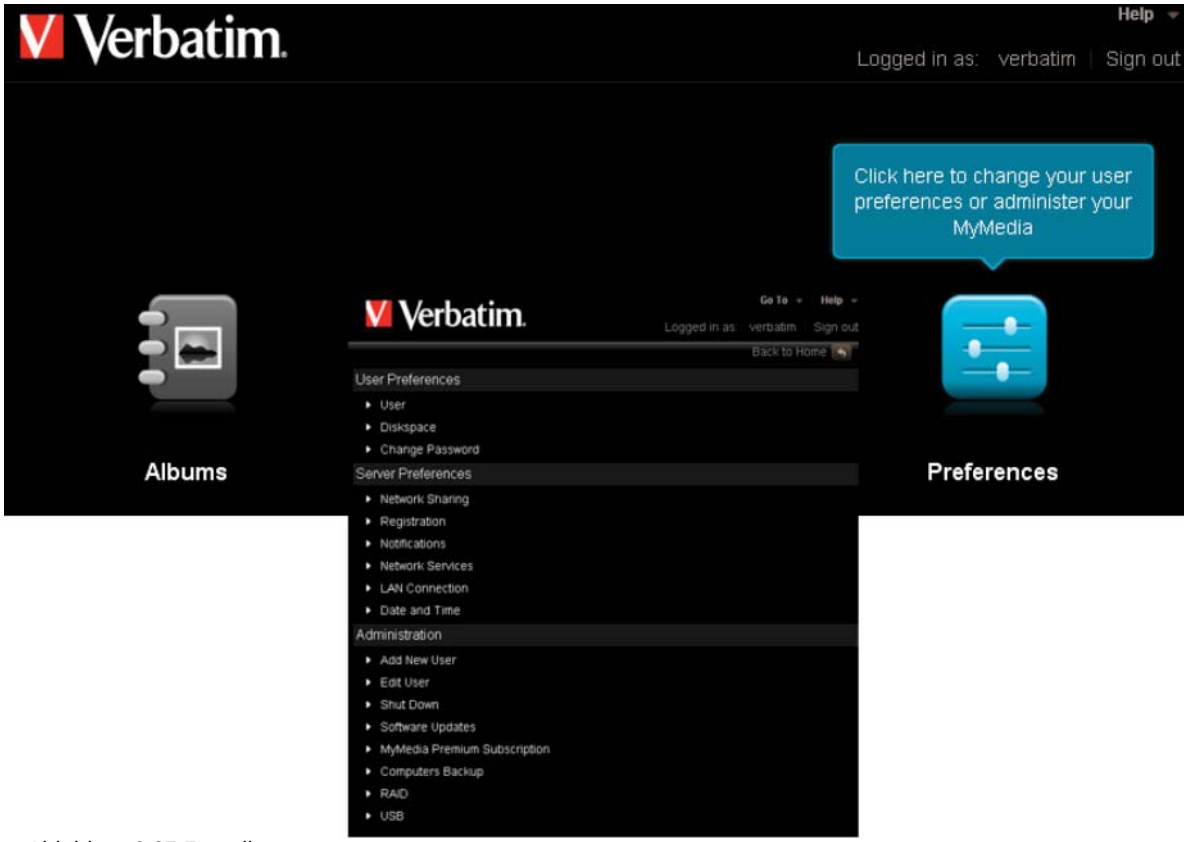


Abbildung 3-27. Einstellungen

Benutzereinstellungen

User

Alle Benutzer können ihre Benutzereinstellungen jederzeit ändern.

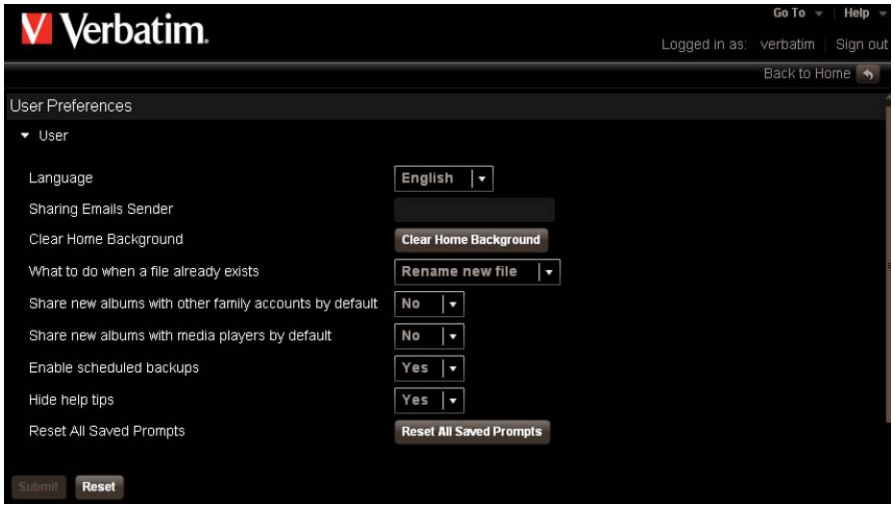


Abbildung 3-27. Benutzereinstellungen – Bereich „User"

1. Language

   In der Liste „Language" können Sie die Sprache für die Benutzeroberfläche der MediaShare-Anwendung festlegen. Die Sprachauswahl richtet sich nach Ihrer Region. Die Standardsprache wird der Konfiguration Ihres Computers entnommen.

2. Sharing Emails Sender

   Im Feld „Sharing Emails Sender" (E-Mail-Absender für Veröffentlichung) können Sie die Rückantwortadresse für Nachrichten festlegen, die MediaShare verwendet, wenn Sie ein Album mit Freunden teilen.

3. Clear Landing Page Background

   Wenn Sie auf **Clear Landing Page Background** klicken, wird das Bild von Ihrer Landing Page entfernt.

4. What to do when a file already exists

   Das Feld „What to do when a file already exists" legt das Verhalten für den Fall fest, dass Sie eine Datei in ein Verzeichnis kopieren oder verschieben, das bereits eine Datei desselben Namens enthält. Sie haben folgende Möglichkeiten:

   a. **Overwrite old file** – Die neue Datei ersetzt die alte.

   b. **Keep existing file** – Die alte Datei wird beibehalten, und die neue Datei wird nicht kopiert/verschoben.

   c. **Rename new file** – Die alte Datei wird beibehalten, die neue Datei wird kopiert/verschoben und umbenannt.

5. Share new albums with media players by default

   Über die Liste „Share new albums with media players by default" wird festgelegt, ob neue Alben standardmäßig für die Mediaplayer im Heimnetzwerk freigegeben werden. Sie können diese Einstellung überschreiben, wenn Sie ein Album erstellen oder bearbeiten. Mediaplayer müssen einen der folgenden Standards unterstützen: UPnP-AV (Universal Plug and Play – Audio Visual), DLNA (Digital Living Network Alliance) oder Windows Media Connect. Mediaplayer können Spielkonsolen (Xbox 360 oder PS3), digitale Bilderrahmen, iTunes-Clients, IP-Fernseher, Netzwerkmusiksysteme (z. B. Sonos) und vieles mehr sein.

   a. **No** – Neue Alben werden nicht für Mediaplayer freigegeben.

   b. **Yes** – Neue Alben werden für Mediaplayer freigegeben.

6. Share new albums with other family members by default

   Über die Liste „Share new albums with other family members by default" (Neue Alben standardmäßig für andere Familienmitglieder freigeben) wird festgelegt, ob neue Alben standardmäßig für andere MediaShare-Benutzer freigegeben werden. Sie können diese Einstellung überschreiben, wenn Sie ein Album erstellen oder bearbeiten.

   a. **No** – Neue Alben werden nicht für andere Familienmitglieder freigegeben.

   b. **Ja** – Neue Alben werden für andere Familienmitglieder freigegeben.

7. Hide help tips

   c. **Nein** – Tipp des Tages ist deaktiviert.

   d. **b. Yes** – Standardeinstellung

8. Reset All Saved Prompts

   Wenn Sie auf Reset all Saved Prompts klicken, werden alle gespeicherten Eingaben gelöscht und alle Fenster wieder aktiviert, für die zuvor die Option „Do not show me again" ausgewählt wurde.

Diskspace

Alle Benutzer können den verfügbaren Speicherplatz auf MediaShare anzeigen.

1. **Used** – Dieses Feld zeigt an, wie viel Festplattenspeicher belegt ist.
2. **Free** – Dieses Feld zeigt an, wie viel Festplattenspeicher verfügbar ist.

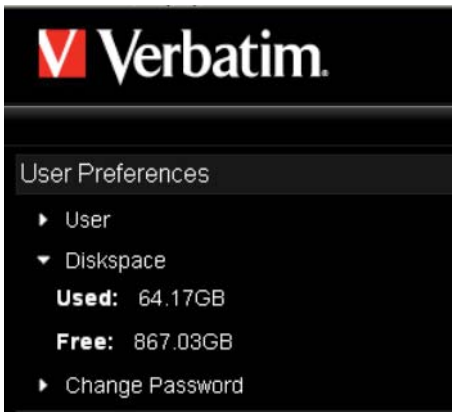


Abbildung 3-28. Benutzereinstellungen – Bereich „DiskSpace"

Change Password

1. **Password** – Geben Sie Ihr neues Kennwort in dieses Feld ein.
2. **Confirm Password – Geben Sie das neue Kennwort zur Bestätigung in dieses Feld noch einmal ein.**

Abbildung 3-32. Benutzereinstellungen – Bereich „DiskSpace“

Server Preferences

Im Bereich „Server Preferences“ können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

- Netzwerkfreigaben
- Registrierung
- Benachrichtigungen
- Netzwerkdienste
- LAN-Verbindung
- Datum und Uhrzeit

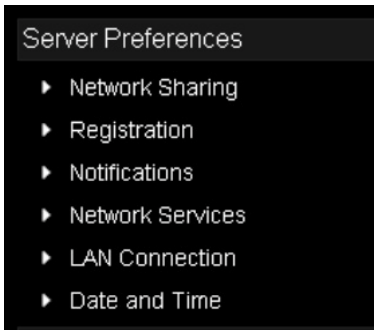


Abbildung 3-33. Servereinstellungen

Windows-Netzwerke

Der Administrator kann den Zugriff auf die privaten Verzeichnisse „MyComputers“ und „MyLibrary“ über MediaShare-Verzeichnisse kontrollieren.

Hinweis: Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf den Zugriff auf die FamilyLibrary-Verzeichnisse. Darauf haben die Benutzer über Explorer/Finder jederzeit Zugriff.

1. **Netzwerkfreigaben aktivieren**

   Über die Liste „Network Sharing“ wird festgelegt, ob Benutzer über MediaShare-Verzeichnisse auf ihre privaten Verzeichnisse zugreifen können.

   1. Yes – Benutzer können mit Explorer/Finder auf ihre privaten Verzeichnisse zugreifen.
   2. No – Benutzer können mit Explorer/Finder nicht auf ihre privaten Verzeichnisse zugreifen.

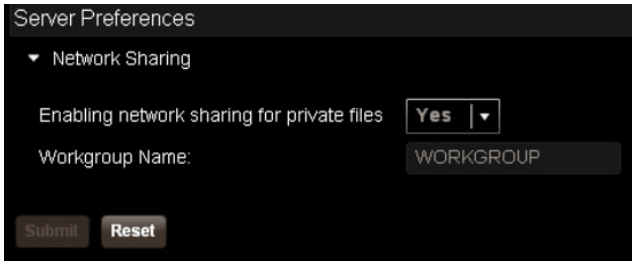


Abbildung 3-33. Netzwerkfreigaben

2. **Workgroup name**

Über das Feld „Workgroup name" können Sie den Namen der Arbeitsgruppe festlegen. Die Arbeitsgruppe erteilt Computern in Ihrem Heimnetzwerk die Zugriffsberechtigung auf MediaShare über Explorer/Finder sowie auf optional am MediaShare angeschlossene USB-Drucker.

Registration

Sie können jederzeit den Namen Ihres MediaShare ändern.

1. **MediaShare Name** – In dieses Feld können Sie den Gerätenamen für den MediaShare-Server festlegen. Sie müssen einen eindeutigen Namen wählen. Es wird automatisch überprüft, ob der Name für den MediaShare eindeutig ist. Falls nicht, werden Sie dazu aufgefordert, einen anderen Namen anzugeben.

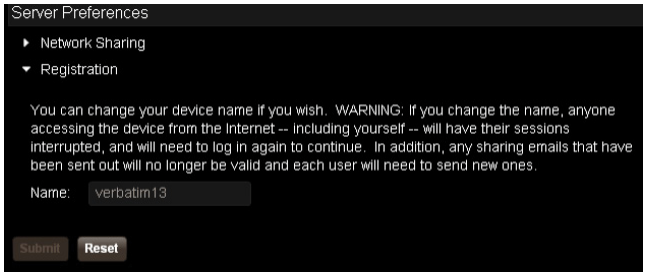

Server Preferences
Network Sharing
Registration
You can change your device name if you wish. WARNING: If you change the name, anyone accessing the device from the Internet -- including yourself -- will have their sessions interrupted, and will need to log in again to continue. In addition, any sharing emails that have been sent out will no longer be valid and each user will need to send new ones.
Name:
verbatim13
Submit
Reset

Abbildung 3-34. Einstellungen für die Registrierung

Hinweis: Wenn Sie den Gerätenamen ändern, sind Freunde und die Öffentlichkeit nicht mehr in der Lage, über zuvor verteilte Links auf die freigegebenen Alben zuzugreifen.

Notifications

Im Feld „Notifications" können Sie die E-Mail-Adresse für die MediaShare-Benachrichtigungen festlegen.

2. **Notifications** – Sie können eine oder mehrere E-Mail-Adressen für Benachrichtigungen von MediaShare festlegen. Bei Angabe mehrerer E-Mail-Adressen trennen Sie diese mit einem Komma voneinander.

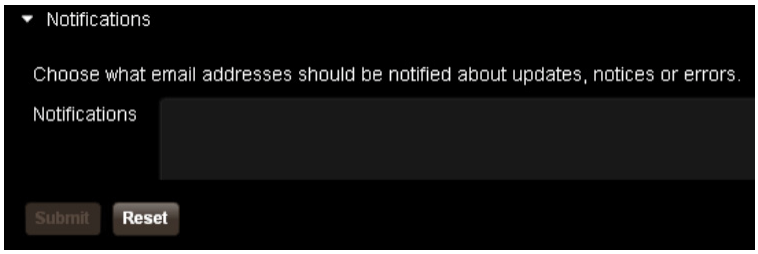


Abbildung 3-35. Einstellungen für Benachrichtigungen

Network Services

Sie können den FTP-Zugriff auf Ihr MediaShare kontrollieren. Für eine höhere Sicherheit können Sie den FTP-Zugriff auch deaktivieren, falls Sie ihn nicht benötigen. Wenn FTP aktiviert ist, können Sie Dateien in die MyLibrary-Verzeichnisse hoch- bzw. herunterladen. Wenn Ihr Konto dies zulässt, können Sie auch auf die Dateien in den FamilyLibrary-Verzeichnissen per FTP zugreifen (siehe „Benutzer auf Familienverzeichnisse zugreifen lassen").

1. **FTP-Zugriff auf lokales LAN aktivieren**

   Über die Liste „Enable FTP access to your local LAN" können Sie festlegen, ob lokale Benutzer eine FTP-Verbindung mit MediaShare herstellen können.

   a. Yes – Lokale Benutzer können sich über FTP mit MediaShare verbinden.

   b. No – Lokale Benutzer können sich nicht über FTP mit MediaShare verbinden.

2. **FTP-Zugriff über das Internet aktivieren**

   Über die Liste „Enable FTP access to the Internet" können Sie festlegen, ob sich Remotebenutzer über FTP mit MediaShare verbinden können.

   a. Yes – Remotebenutzer können sich über FTP mit MediaShare verbinden.

   b. No – Remotebenutzer können sich nicht über FTP mit MediaShare verbinden.

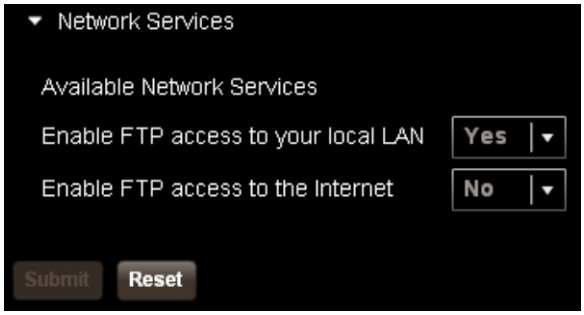


Abbildung 3-36. Einstellungen für Netzwerkdienste

LAN Connection

1. IP-Adresse automatisch abrufen

   Über die Liste „Obtain IP address automatically" können Sie festlegen, ob MediaShare eine dynamische IP-Adresse vom Router abruft. Der Administrator kann IP-Adressinformationen für MediaShare festlegen.

   a. Yes – MediaShare ruft über DHCP automatisch eine dynamische IP-Adresse vom Router ab. In den meisten Fällen sollten Sie diese Einstellung verwenden.

   b. No – MediaShare verwendet die statische IP-Adresse, die in das Feld „Server IP address" eingegeben wird. Diese Einstellung ist selten erforderlich, kann aber die Leistung für Remotebenutzer verbessern. Wenn Sie „No" auswählen, werden die Felder „Server IP address", „Server netmask" und „Gateway" aktiviert.

   Server IP address – Geben Sie in dieses Feld eine statische IP-Adresse für MediaShare ein.

   Erfragen Sie die statische IP-Adresse von Ihrem Internet-Dienstanbieter (ISP, Internet Service Provider) und ersetzen Sie damit die dynamische IP-Adresse, die standardmäßig im Feld angezeigt wird. Das Feld „Server IP address" wird nur angezeigt, wenn für „Obtain IP address automatically" die Option „No" ausgewählt ist.

   Server netmask – In diesem Feld können Sie die Subnetzmaske festlegen. Die Subnetzmaske legt den Adressbereich für das Subnetz fest. Datenverkehr für Adressen innerhalb des Subnetzes (z. B. zwischen Ihrem Computer und MediaShare) wird innerhalb des Netzwerks weitergeleitet. Datenverkehr für Adressen außerhalb des Subnetzes (z. B. zwischen einem Remotecomputer und MediaShare) wird ins Internet weitergeleitet. Die meisten Heimnetzwerke mit weniger als 255 Knoten verwenden die Einstellung „netmask.24". Das Feld „Server netmask" wird nur angezeigt, wenn für „Obtain IP address automatically" die Option „No" ausgewählt ist. Folgende Möglichkeiten stehen für die Netzmaske zur Verfügung:

   netmask.24 (255.255.255.0)
   /8 (255.0.0.0)
   /16 (255.255.0.0)
   /32 (255.255.255.255)

   Gateway – In diesem Feld können Sie die IP-Adresse für das Gerät festlegen, das die Daten von MediaShare ins Internet weiterleitet (d. h. den Router). Das Feld „Gateway" wird nur angezeigt, wenn für „Obtain IP address automatically" die Option „No" ausgewählt ist.

2. DNS Server 1

   Im Feld „DNS Server 1" können Sie den primären Domain Name Server (DNS) angeben. Dieser wird automatisch anhand der DHCP-Konfiguration Ihres Routers ermittelt und von Ihrem ISP bereitgestellt.

3. DNS Server 2

   Im Feld „DNS Server 2" können Sie den sekundären Domain Name Server (DNS) angeben. Dieser wird automatisch anhand der DHCP-Konfiguration Ihres Routers ermittelt und von Ihrem ISP bereitgestellt.

Abbildung 3-37. Einstellungen für Netzwerkdienste

Abbildung 3-38. Einstellungen für Netzwerkdienste

Date and Time

Der Administrator kann Datum und Uhrzeit für MediaShare festlegen.

1. Datum und Uhrzeit mit dem Internet synchronisieren

   Über die Liste „Set date and time from the Internet" können Sie regeln, wie Datum und Uhrzeit im MediaShare festgelegt werden.

   a. Yes – MediaShare ruft Datum und Uhrzeit von einem NTP-Server (Network Time Protocol, Netzwerkzeitprotokoll) ab. In den meisten Fällen sollten Sie diese Einstellung verwenden. Wenn Sie „Yes" auswählen, wird das Feld „Internet Time Servers" aktiviert. „Internet Time Servers" – In diesem Feld können Sie die von MediaShare verwendeten NTP-Server festlegen. In den meisten Fällen können Sie die standardmäßigen NTP-Server verwenden. Das Feld „Internet Time Servers" wird nur angezeigt, wenn für „Set date and time from the Internet" die Option „Yes" ausgewählt ist.

   b. No – Der Administrator legt Datum und Uhrzeit für MediaShare fest. Wenn Sie den Wert „No" auswählen, werden die Steuerelemente „Date" und „Time" aktiviert.

2. Datum

   Über das Steuerelement „Date" können Sie das aktuelle Datum festlegen. Geben Sie das Datum an, indem Sie auf das Kalender-Symbol klicken und anschließend Jahr, Monat und Tag auswählen. Das Steuerelement „Date" wird nur angezeigt, wenn für „Set date and time from the Internet" die Option „No" ausgewählt ist.

3. Uhrzeit

   Über das Steuerelement „Time" können Sie die aktuelle Uhrzeit angeben. Klicken Sie hierfür auf die Stunde bzw. Minute, und passen Sie die Uhrzeit mit Hilfe der Pfeile an. Das Steuerelement „Time" wird nur angezeigt, wenn für „Set date and time from the Internet" die Option „No" ausgewählt ist.

4. Land

   In der Liste „Country" können Sie Ihr Land auswählen.

5. Ort

   In der Liste „City" können Sie einen Ort innerhalb Ihrer Zeitzone auswählen.

Abbildung 3-39. Einstellungen für Netzwerkdienste

Verwaltung

Im Bereich „Administration" können Sie:

- Neue Benutzer hinzufügen
- Benutzer bearbeiteten
- MediaShare herunterfahren und neu starten
- Software-Aktualisierungen abrufen
- Ihr Abonnement von „Standard" auf „Premium" erweitern
- USB-Optionen hinzufügen
- Funktion „Computers Backup" aktivieren
- RAID-Festplattenstatus prüfen
- MediaShare automatisch an- und abschalten lassen

Add New User

Sie können neue Benutzer hinzufügen, so dass jeder Benutzer Ihrer Familie ein eigenes MyLibrary-Verzeichnis erhält.

1. Benutzername

   Im Feld „Account User Name" können Sie den Namen des Benutzers angeben. Der Benutzername muss mindestens drei Zeichen lang sein.

2. Angezeigter Name

   Im Feld „Display Name" können Sie optional einen Namen angeben, der im Hauptmenü der MediaShare-Anwendung angezeigt wird. Dieser Name wird auch auf der Albumseite vor den Benutzeralben angezeigt. Der Name in diesem Feld muss mindestens drei Zeichen lang sein.

3. Kennwort

   Im Feld „Password" können Sie das Kennwort für den Benutzer angeben. Es muss mindestens sechs Zeichen lang sein, von denen mindestens eines eine Zahl sein muss.

4. Kennwort bestätigen

   Geben Sie im Feld „Confirm Password" das Kennwort zur Bestätigung erneut ein.

5. Als Administrator erstellen

   Wenn Sie das Feld „Create as Administrator" aktivieren, erhält der Benutzer Administratorrechte. In der Standardeinstellung werden keine Administratorrechte vergeben.

   Ein Benutzer mit Administratorrechten hat Zugriff auf alle Einstellungen. Ein Benutzer ohne Administratorrechte hat nur Zugriff auf die Einstellungen „User", „Diskspace" und „Change Password".

6. Zugriff auf Familienverzeichnisse zulassen

Wenn Sie das Kontrollkästchen „Let user access family folder" aktivieren, erhält der Benutzer Zugriff auf die FamilyLibrary-Verzeichnisse und kann Alben anzeigen, die für die Familien freigegeben wurden. In der Standardeinstellung wird der Zugriff gewährt.

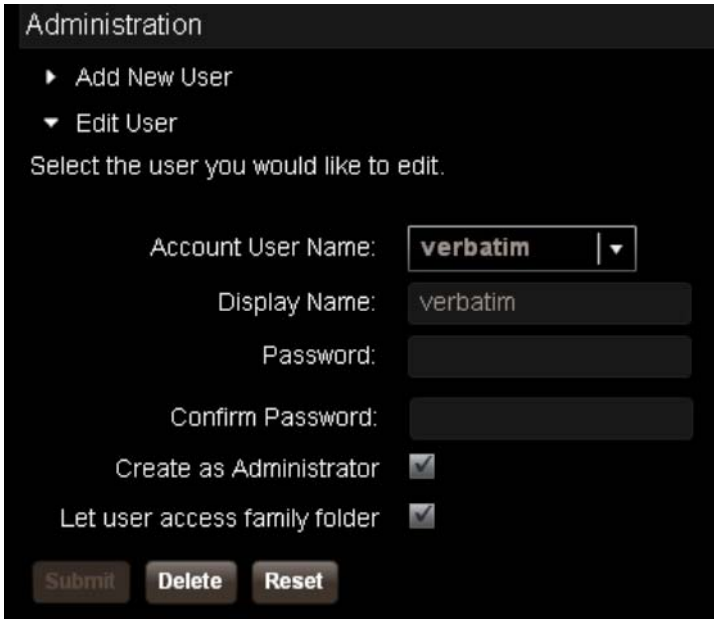


Abbildung 3-40. Verwaltung – Benutzer bearbeiten

Hinweis: Wenn Sie den Zugriff auf die FamilyLibrary-Verzeichnisse deaktivieren, können die Benutzer über MediaShare-Verzeichnisse nach wie vor mit Windows Explorer oder dem Mac-Finder darauf zugreifen.

Edit user

Sobald ein Benutzer hinzugefügt wurde, können Sie das Konto bearbeiten. Die Optionen sind dieselben wie bei „Add New User".

1. Benutzername

   Die Liste „Account User Name" enthält die zuvor hinzugefügten Benutzer und bietet Ihnen die Möglichkeit, die Konten zu bearbeiten. Der Benutzername muss mindestens drei Zeichen lang sein.

2. Angezeigter Name

   Im Feld „Display Name" können Sie optional einen Namen angeben, der im Hauptmenü der MediaShare-Anwendung angezeigt wird. Dieser Name wird auch auf der Albumseite vor den Benutzeralben angezeigt. Der Name in diesem Feld muss mindestens drei Zeichen lang sein.

3. Passwort

   Im Feld „Password" können Sie das Kennwort für den Benutzer angeben. Es muss mindestens sechs Zeichen lang sein, von denen mindestens

eines eine Zahl sein muss.

4. **Kennwort bestätigen**

   Geben Sie im Feld „Confirm Password" das Kennwort zur Bestätigung erneut ein.

5. **Als Administrator erstellen**

   Wenn Sie das Feld „Create as Administrator" aktivieren, erhält der Benutzer Administratorrechte. In der Standardeinstellung werden keine Administratorrechte vergeben. Ein Benutzer mit Administratorrechten hat Zugriff auf alle Einstellungen. Ein Benutzer ohne Administratorrechte hat nur Zugriff auf die Einstellungen „User", „Diskspace" und „Change Password".

6. **Zugriff auf Familienverzeichnisse zulassen**

   Wenn Sie das Kontrollkästchen „Let user access family folder" aktivieren, erhält der Benutzer Zugriff auf die FamilyLibrary-Verzeichnisse und kann Alben anzeigen, die für die Familien freigegeben wurden. In der Standardeinstellung wird der Zugriff gewährt.

   Hinweis: Wenn Sie den Zugriff auf die FamilyLibrary-Verzeichnisse deaktivieren, können die Benutzer über MediaShare-Verzeichnisse nach wie vor mit Windows Explorer oder dem Mac-Finder darauf zugreifen.

Shut Down

Sie können den MediaShare herunterfahren oder neu starten.

a. Zum Herunterfahren von MediaShare klicken Sie auf **Shutdown**.

b. Für einen Neustart von MediaShare klicken Sie auf **Restart**.

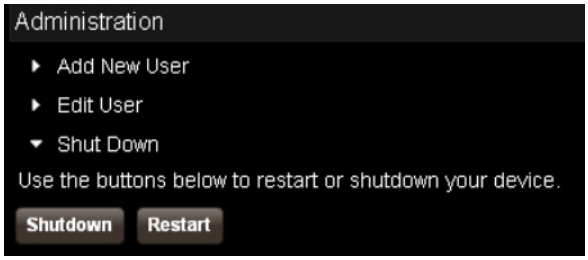


Abbildung 3-41. Verwaltung – Herunterfahren/Neu starten

Software Updates

Sie können prüfen, ob Software- und Firmware-Aktualisierungen für Ihr MediaShare verfügbar sind.

a. Klicken Sie für die Suche nach Aktualisierungen auf „Check Now". Wenn keine Aktualisierungen vorliegen, wird die Meldung „Your MediaShare is up-to-date" angezeigt.

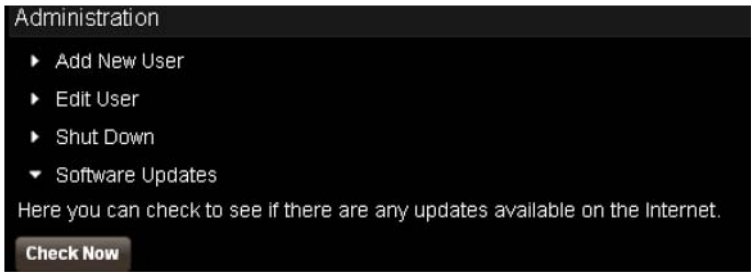


Abbildung 3-42. Verwaltung – Software-Aktualisierungen

MediaShare Premium Subscription

Sie können Ihr Standard-Abonnement jederzeit auf ein Premium-Abonnement erweitern. Eine Liste der Funktionen und Vorzüge eines Premium-Abonnements finden Sie unter „Standard vs. Premium Features".

1. Klicken Sie zum Erweitern Ihres Abonnements auf der Landing Page der MediaShare-Anwendung auf **Preferences**.
2. Navigieren Sie zum Bereich **Administration**, und wählen Sie **MediaShare Premium Subscription** aus.
3. Folgen Sie den Anweisungen.

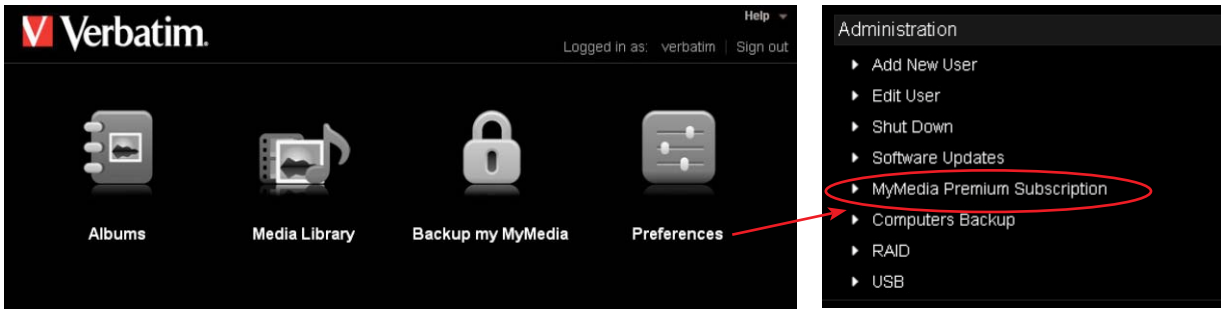


Abbildung 3-43. Erweiterung des Abonnements

USB

Über einen USB-Anschluss können Sie die Inhalte von Ihrem MediaShare auf ein externes Gerät herunterladen oder hochladen.

1. Schließen Sie hierzu das USB-Gerät an einen USB-Anschluss an der Vorderseite Ihres MediaShare an.
2. In der **MediaLibrary** werden das Gerät selbst sowie sämtliche Verzeichnisse und Dateien auf dem Gerät angezeigt.

Abbildung 3-44. Bereich „USB" unter „Preferences"

3. Im Bereich **Preferences > Administration > USB** können Sie Einzelheiten zum Gerät einsehen und dieses wieder sicher abtrennen. Nachdem das Gerät abgetrennt wurde, wird es als inaktiv angezeigt.

Abbildung 3-45. Bereich „USB" unter „Preferences"

Computers Backup

Sie können MediaShare als Ziel für Windows Backup für einen PC (Windows XP, Vista, 7) und/oder für Mac OSX TimeMachine-Backups konfigurieren. Wenn Sie diese Funktion aktivieren, wird ein spezieller, versteckter Teil Ihres MediaShare zum Ablegen der gesicherten Dateien bereitgestellt. Dieser Teil ist für die Benutzer nicht sichtbar, da die Inhalte nicht von den Benutzern direkt, sondern nur für das Wiederherstellen von Backups verwendet werden können. Benutzer von Windows Backup können das Setup-Tutorial entweder sofort nach Installation der Desktop-Anwendungen oder zu einem späteren Zeitpunkt durch Auswahl von „Windows Backup" in der Programmgruppe „MediaShare Desktop Applications" durchgehen. Das Tutorial bietet eine schrittweise Anleitung zum Einrichten von Windows Backup. Die Unterstützung für TimeMachine-Backups steht ab Mac OSX 1.5 zur Verfügung. Benutzer von TimeMachine-Backup können die TimeMachine-Backups einrichten, indem sie unter Applications > MediaShare Desktop Applications die Option „Configure TimeMachine" auswählen. Das Tutorial bietet eine schrittweise Anleitung zum Einrichten von TimeMachine-Backups.

1. Für die Verwendung dieser Funktion wählen Sie **Preferences > Administration > Computers Backup.**
2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die Funktion zu verwenden.
3. Geben Sie ein Kennwort ein, das für Windows Backup bzw. Time Machine verwendet wird.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Submit**, falls es sich um ein neues Kennwort handelt, oder die Schaltfläche **Reset**, wenn Sie das Kennwort ändern.
5. Zum Löschen aller vorhandenen Sicherungen klicken Sie auf **Wipe**.

RAID

In diesem Bereich können Sie den Status Ihrer Festplatten überprüfen sowie den Festplattentyp, die Größe und den Status Ihres RAID anzeigen.

1. **Eject** – Mit dieser Option können Sie eine Festplatte sicher entfernen und austauschen, ohne die Festplatte zu beschädigen oder Daten zu verlieren.

1. **Format** – Über diese Funktion können Sie alle Daten von der MediaShare-Festplatte löschen. Bei Auswahl dieser Option wird MediaShare automatisch neu gestartet.

2. **Rebuild** – Diese Schaltfläche wird nur angezeigt, wenn ein Problem mit einer Festplatte aufgetreten ist. Zum Wiederherstellen der ursprünglichen Funktion klicken Sie auf Rebuild. Klicken Sie dann auf OK, um den Browser zu aktualisieren.

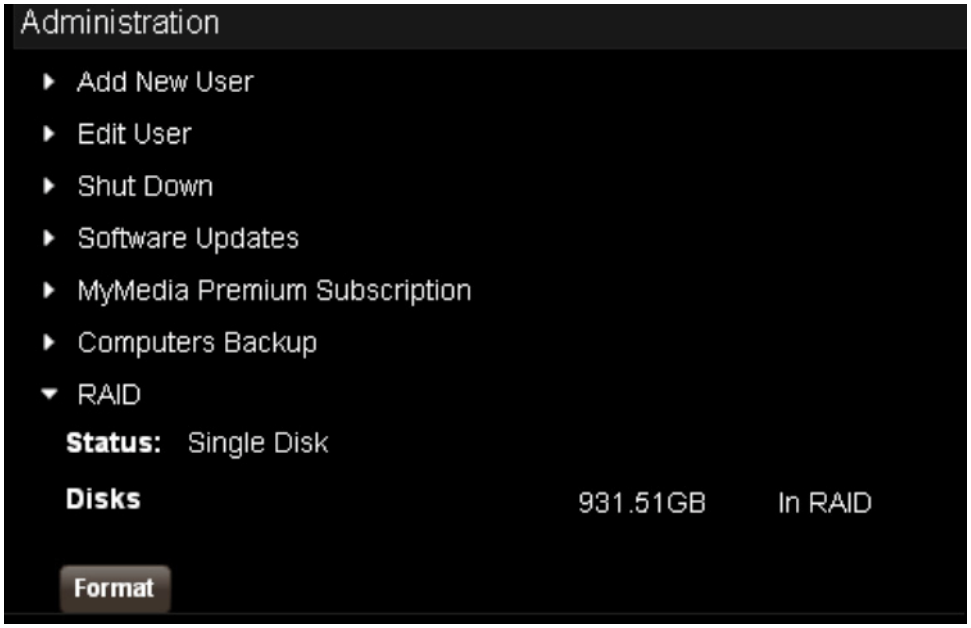


Abbildung 3-46. RAID